

ZA1537

Wahlstudie 1987 (Panelstudie)

- Fragebögen -

ZA-Archiv Nummer 1533

Wahlstudie 1987
(Panel: 1. Welle, September 1986)

Nr. der AL

MARPLAN

Forschungsgesellschaft MBH

Projekt-Nr.: 16 710
September 1986

Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main

Tel.: 069 / 8059-1



Wir führen zur Zeit eine Untersuchung über aktuelle Themen durch und möchten Sie bitten, uns hierzu einige Fragen zu beantworten. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und grundsätzlich nur in Form von anonymen Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik? • Sehr gut, • gut, • teils gut/teils schlecht • schlecht oder • sehr schlecht? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 100px;">LISTE 1</div>	sehr gut gut teils gut/teils schlecht schlecht sehr schlecht	10- 1 2 3 4 5	
2. Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann ... • wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 100px;">LISTE 2</div>	wesentlich besser etwas besser gleichbleibend etwas schlechter wesentlich schlechter	11- 1 2 3 4 5	
3. Einmal ganz allgemein gesprochen - interessieren Sie sich für Politik?	ja ----- nicht besonders nein, gar nicht	12- a 4 5	3a 4
3a. Wie stark interessieren Sie sich für Politik? <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">VORLESEN →</div>	sehr stark stark nicht so stark	1 2 3	
4. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?	ja weiß nicht ----- nein	13- 1 2 3	5 6
5. Hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei einer Bundestagswahl bekommen. Sie können ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen <u>Kandidaten</u> würden Sie wählen? Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-top: 10px;">LISTE W</div>	(1) CDU-Kandidat (2) SPD-Kandidat (3) F.D.P.-Kandidat (4) GRÜNE-Kandidat (5) DKP-Kandidat Kandidat einer anderen Partei	14- 1 2 3 4 5 6	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>5a. Und welche <u>Partei</u> würden Sie wählen?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">L I S T E W</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) DKP</p> <p>andere Partei</p>	<p>15-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>6. Sind Sie sicher, daß Sie sich bei der Bundestagswahl im Januar genauso entscheiden werden oder sind Sie da noch nicht so sicher?</p>	<p>sicher</p> <p>nicht so sicher</p>	<p>16-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>7. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl im März 1983: Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.</p> <p>Welchen <u>Kandidaten</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">L I S T E 3</div>	<p>(1) CDU-Kandidat</p> <p>(2) SPD-Kandidat</p> <p>(3) F.D.P.-Kandidat</p> <p>(4) GRÜNE-Kandidat</p> <p>(5) NPD-Kandidat</p> <p>(6) DKP-Kandidat</p> <p>Kandidat einer anderen Partei</p>	<p>17-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	
<p>7a. Und welche <u>Partei</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">L I S T E 3</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) NPD</p> <p>(6) DKP</p> <p>andere Partei</p>	<p>18-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	
<p>INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN</p> <p>8. Ich habe hier 5 Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in der Bundesrepublik. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen?</p> <p>Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.</p>	<p>INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN</p> <p>Rangplatz 1 (gefällt am besten) -----</p> <p>Rangplatz 2 -----</p> <p>Rangplatz 3 -----</p> <p>Rangplatz 4 -----</p> <p>Rangplatz 5 (gefällt am wenigsten) -----</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>19-</p> <p>20-</p> <p>21-</p> <p>22-</p> <p>23-</p> </div>	

Frage	Antwort	Sp-Code Filter																																																																	
<p>9. Und was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien?</p> <p>Sagen Sie es bitte anhand dieser Skala. L I S T E 4 ÜBERGEBEN</p> <p>+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten!</p> <p>-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.</p> <p>Was halten Sie von der SPD, von der CDU, der CSU, der F.D.P. und von den GRÜNEN?</p> <p>Zunächst</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">die S P D</td> <td style="width: 5%;">+5</td> <td style="width: 5%;">+4</td> <td style="width: 5%;">+3</td> <td style="width: 5%;">+2</td> <td style="width: 5%;">+1</td> <td style="width: 5%;">0</td> <td style="width: 5%;">-1</td> <td style="width: 5%;">-2</td> <td style="width: 5%;">-3</td> <td style="width: 5%;">-4</td> <td style="width: 5%;">-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">24-</td> </tr> <tr> <td>die C D U</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">25-</td> </tr> <tr> <td>die C S U</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">26-</td> </tr> <tr> <td>die F.D.P.</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">27-</td> </tr> <tr> <td>die GRÜNEN</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">28-</td> </tr> </table>			die S P D	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	24-	die C D U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	25-	die C S U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	26-	die F.D.P.	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	27-	die GRÜNEN	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	28-
die S P D	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	24-																																																							
die C D U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	25-																																																							
die C S U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	26-																																																							
die F.D.P.	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	27-																																																							
die GRÜNEN	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	28-																																																							
<p>10. Sind Sie mit dem, was die jetzige CDU/CSU/F.D.P.-Regierung in Bonn bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden.</p> <p>Bitte beschreiben Sie es mit Hilfe dieser Skala L I S T E 5 ÜBERGEBEN</p> <p>+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind,</p> <p>-5 bedeutet, daß Sie mit dem, was die Regierung bisher geleistet hat, vollständig unzufrieden sind.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 5%;">+5</td> <td style="width: 5%;">+4</td> <td style="width: 5%;">+3</td> <td style="width: 5%;">+2</td> <td style="width: 5%;">+1</td> <td style="width: 5%;">0</td> <td style="width: 5%;">-1</td> <td style="width: 5%;">-2</td> <td style="width: 5%;">-3</td> <td style="width: 5%;">-4</td> <td style="width: 5%;">-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">29-</td> </tr> </table>			+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	29-																																																					
+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	29-																																																								
<p>10a. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Partner in dieser Regierung?</p> <p>Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala. L I S T E 5</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN</p> <p>Wie ist das also mit.....</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">der CDU/CSU in der Regierung</td> <td style="width: 5%;">+5</td> <td style="width: 5%;">+4</td> <td style="width: 5%;">+3</td> <td style="width: 5%;">+2</td> <td style="width: 5%;">+1</td> <td style="width: 5%;">0</td> <td style="width: 5%;">-1</td> <td style="width: 5%;">-2</td> <td style="width: 5%;">-3</td> <td style="width: 5%;">-4</td> <td style="width: 5%;">-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">30-</td> </tr> <tr> <td>der F.D.P. in der Regierung</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">31-</td> </tr> </table>			der CDU/CSU in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	30-	der F.D.P. in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	31-																																							
der CDU/CSU in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	30-																																																							
der F.D.P. in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	31-																																																							
<p>10b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD und der GRÜNEN in der Opposition in Bonn?</p> <p>Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala. L I S T E 5</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN</p> <p>Wie ist das also mit....</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">der SPD in der Opposition?</td> <td style="width: 5%;">+5</td> <td style="width: 5%;">+4</td> <td style="width: 5%;">+3</td> <td style="width: 5%;">+2</td> <td style="width: 5%;">+1</td> <td style="width: 5%;">0</td> <td style="width: 5%;">-1</td> <td style="width: 5%;">-2</td> <td style="width: 5%;">-3</td> <td style="width: 5%;">-4</td> <td style="width: 5%;">-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">32-</td> </tr> <tr> <td>den GRÜNEN in der Opposition?</td> <td>+5</td> <td>+4</td> <td>+3</td> <td>+2</td> <td>+1</td> <td>0</td> <td>-1</td> <td>-2</td> <td>-3</td> <td>-4</td> <td>-5</td> <td style="text-align: right;">33-</td> </tr> </table>			der SPD in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	32-	den GRÜNEN in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	33-																																							
der SPD in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	32-																																																							
den GRÜNEN in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	33-																																																							

11. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von!

L I S T E 6

ROSA KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN!

Martin Bangemann	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Willy Brandt	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Hans-Dietrich Genscher	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Helmut Kohl	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Otto Schily	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Johannes Rau	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Gerhard Stoltenberg	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Franz-Josef Strauß	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Hans Jochen Vogel	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Otto Graf Lambsdorff	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5

34-
35-
36-
37-
38-
39-
40-
41-
42-
43-

12. Wenn es nach Ihnen ginge:

Wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler? -----

44-

--	--	--	--

13. Könnten Sie mir jetzt bitte einmal sagen, was Ihrer Ansicht nach die guten und die schlechten Seiten der folgenden Parteien: SPD, CDU/CSU, F.D.P. und der GRÜNEN sind.

Nehmen wir zuerst die SPD. - Was gefällt Ihnen an der SPD?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der SPD? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Noch etwas, das Ihnen an der SPD gefällt?

Gibt es sonst noch irgend etwas?

14. Und was gefällt Ihnen an der SPD nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der SPD? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an der SPD nicht gefällt?

Gibt es sonst noch irgend etwas?

15. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der CDU/CSU.

Was gefällt Ihnen an der CDU/CSU?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der CDU/CSU? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUf BEHART, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an der CDU/CSU gefällt?

Und was noch?

16. Und was gefällt Ihnen an der CDU/CSU nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der CDU/CSU? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUf BEHART, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es sonst noch etwas zu sagen, was Ihnen an der CDU/CSU nicht gefällt?

Fällt Ihnen noch etwas ein?

17. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der F.D.P..

Was gefällt Ihnen an der F.D.P.?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der F.D.P.? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an der F.D.P. gefällt?

Und was noch?

18. Und was gefällt Ihnen an der F.D.P. nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der F.D.P.? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was Ihnen an der F.D.P. nicht gefällt?

Fällt Ihnen noch etwas ein?

19. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der GRÜNEN.

Was gefällt Ihnen an den GRÜNEN?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an den GRÜNEN? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

**ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUf BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!**

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an den GRÜNEN gefällt?

Und was noch?

20. Und was gefällt Ihnen an den GRÜNEN nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an den GRÜNEN? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

**ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUf BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!**

Und gibt es noch etwas zu sagen, was Ihnen an den GRÜNEN nicht gefällt?

Fällt Ihnen noch etwas ein?

21. Und nun zu den guten und schlechten Seiten von Johannes Rau.

Was gefällt Ihnen an Johannes Rau?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an Johannes Rau? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an Johannes Rau gefällt?

Und was noch?

22. Und was gefällt Ihnen an Johannes Rau nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an Johannes Rau? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was Ihnen an Johannes Rau nicht gefällt?

Fällt Ihnen sonst noch etwas ein?

23. Und nun zu den guten und schlechten Seiten von Helmut Kohl.

Was gefällt Ihnen an Helmut Kohl?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an Helmut Kohl? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was Ihnen an Helmut Kohl gefällt?

Und was noch?

24. Und was gefällt Ihnen an Helmut Kohl nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRlich WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT.

NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an Helmut Kohl? Gibt es sonst noch irgend etwas?"

ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND
NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was Ihnen an Helmut Kohl nicht gefällt?

Fällt Ihnen noch etwas ein?

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>25. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">LISTE 1</div>	<p>sehr gut,</p> <p>gut,</p> <p>teils gut/teils schlecht,</p> <p>schlecht</p> <p>oder</p> <p>sehr schlecht?</p>	<p>45-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>26. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>in einem Jahr</u> sein?</p> <p>Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">LISTE 2</div>	<p>wesentlich besser,</p> <p>etwas besser,</p> <p>gleichbleibend,</p> <p>etwas schlechter</p> <p>oder</p> <p>wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>46-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>27. Was würden Sie allgemein zu der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, d.h., zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen?</p> <p>Sind Sie damit</p> <p style="text-align: center;">VORLESEN →</p>	<p>sehr zufrieden,</p> <p>eher zufrieden,</p> <p>eher unzufrieden</p> <p>oder</p> <p>sehr unzufrieden?</p>	<p>47-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p>	

28. Wir haben hier eine Reihe von Aufgaben und Zielen, über die in der Bundesrepublik gesprochen wird. Sagen Sie uns bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich

- sehr wichtig - wichtig - nicht so wichtig bzw. ganz unwichtig - erscheint.

Bitte verteilen Sie einmal die Kärtchen auf die entsprechenden Felder dieser Vorlage.

BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND ÜBERGEBEN

LISTE 7

		sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz unwichtig	bin dagegen
A	Die Wirtschaft ankurbeln	48- 1	2	3	4	5
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	49- 1	2	3	4	5
C	Für Ruhe und Ordnung in der Bundesrepublik sorgen	50- 1	2	3	4	5
D	Die Beziehungen zur Sowjetunion verbessern	51- 1	2	3	4	5
E	Für ein gutes Verhältnis zu den USA sorgen	52- 1	2	3	4	5
F	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	53- 1	2	3	4	5
G	Die Renten sichern	54- 1	2	3	4	5
H	Die Staatsschulden abbauen	55- 1	2	3	4	5
I	Die Beziehung zur DDR verbessern	56- 1	2	3	4	5
K	Den Bürgern mehr Einfluß auf die Entscheidungen des Staates einräumen	57- 1	2	3	4	5
L	Für stabile Preise sorgen	58- 1	2	3	4	5
M	Die politische Einigung der Europäischen Gemeinschaft vorantreiben	59- 1	2	3	4	5

- 12 -

Glauben Sie, daß das eher die jetzige CDU/CSU-F.D.P.-Bundesregierung kann

könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?

[illegible]

29b. Ginge das besser

- mit einer Alleinregierung der SPD
oder
- besser zusammen mit den GRÜNEN?

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

30. Ein Streik in einem bestimmten Gebiet kann dazu führen, daß auch Arbeitnehmer in anderen, nicht bestreikten Gebieten die Arbeit einstellen müssen, weil ihnen z.B. Zulieferteile fehlen. Der § 116 Arbeitsförderungsgesetz regelt, wann die Arbeitsämter diese Arbeitnehmer unterstützen müssen.

Wir haben hier zwei gegensätzliche Forderungen aufgeschrieben. Bitte sagen Sie uns mit Hilfe dieser Skala, welche Meinung Sie dazu haben. Je stärker Sie eine der beiden Forderungen vertreten, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz an die entsprechende Seite.

INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN, BLEIBT VORGELEGT BIS FRAGE 34.

Eigene Meinung

72-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

73-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

74-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

75-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

76-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die Bundesregierung

77-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung wird in der jetzigen Fassung des § 116 Arbeitsförderungsgesetz vertreten?

78-

--	--	--	--	--	--	--	--

79-80/R

Die Arbeitsämter sollen immer zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

Die Arbeitsämter sollen auf keinen Fall zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter																				
<p>31. Auch zur Frage der Kernenergie gibt es in der Öffentlichkeit gegensätzliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?</p> <p>Bitte benutzen Sie wieder diese Skala zum Ankreuzen.</p> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> Eigene Meinung </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="width: 15%; text-align: center;"> <p>10-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </div> <div style="width: 70%; text-align: center;"> <p>Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?</p> <p>11-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> <p>Und welche Auffassung vertritt die SPD ?</p> <p>12-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> <p>Und welche die F.D.P.?</p> <p>13-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> <p>Und die GRÜNEN ?</p> <p>14-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> <p>Und welche Auffassung vertritt die Bundesregierung?</p> <p>15-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </div> <div style="width: 15%; text-align: center;"> <p>16-</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div style="width: 40%; border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Weiterer Ausbau der Kernenergie </div> <div style="width: 40%; border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Sofortige Abschalt- ung aller Kern- kraftwerke </div> </div>																							
<p>32. Es gibt eine Reihe von Begriffen, die man immer wieder hört, wenn von den politischen Parteien die Rede ist, z.B. "links" und "rechts". Bitte zeichnen Sie auf dieser Vorlage ein, wie Sie die SPD, die CDU, die F.D.P., die CSU und die GRÜNEN einstufen.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="width: 15%; text-align: center; vertical-align: top;"> <u>SPD</u> links </td> <td style="width: 60%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> <td style="width: 15%; text-align: center; vertical-align: top;"> <u>SPD</u> rechts </td> <td style="width: 10%; text-align: center; vertical-align: top;"> 16- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>CDU</u> links </td> <td style="text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>CDU</u> rechts </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> 17- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>F.D.P.</u> links </td> <td style="text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>F.D.P.</u> rechts </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> 18- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>CSU</u> links </td> <td style="text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>CSU</u> rechts </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> 19- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>GRÜNE</u> links </td> <td style="text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> <u>GRÜNE</u> rechts </td> <td style="text-align: center; vertical-align: top;"> 20- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> </td> </tr> </table>				<u>SPD</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>SPD</u> rechts	16- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CDU</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CDU</u> rechts	17- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>F.D.P.</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>F.D.P.</u> rechts	18- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CSU</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CSU</u> rechts	19- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>GRÜNE</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>GRÜNE</u> rechts	20- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>
<u>SPD</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>SPD</u> rechts	16- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>																				
<u>CDU</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CDU</u> rechts	17- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>																				
<u>F.D.P.</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>F.D.P.</u> rechts	18- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>																				
<u>CSU</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>CSU</u> rechts	19- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>																				
<u>GRÜNE</u> links	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>	<u>GRÜNE</u> rechts	20- <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>																				

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code Filter
<p>32a. Und nun hätten wir noch gerne von Ihnen gewußt, wo Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen.</p> <p style="text-align: center;">I C H S E L B S T</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: right;">links</div> <div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 20px; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; bottom: 0; right: 0; border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></div> </div> <div style="text-align: left;">rechts</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px; border: 1px solid black; padding: 2px 10px;">21-</div>		
<p>33. Wir haben hier zwei gegensätzliche Standpunkte zum Thema Kirchen und Politik aufgeschrieben. Bitte sagen Sie uns mit Hilfe dieser Skala, welche Meinung Sie vertreten. Je stärker Sie einen der beiden Standpunkte vertreten, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz an die entsprechende Seite.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="width: 45%;"> <p>Die Kirchen sollten in der Politik ein Mitspracherecht haben</p> </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 20px; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; bottom: 0; right: 0; border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></div> </div> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Die Kirchen sollten sich aus der Politik heraushalten</p> </div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px; border: 1px solid black; padding: 2px 10px;">22-</div>		
<p>34. Und hier nochmals zwei gegensätzliche Standpunkte zum Thema Gewerkschaften und Politik. Bitte benutzen Sie wieder diese Skala.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="width: 45%;"> <p>Die Gewerkschaften sollten in der Politik Mitspracherecht haben</p> </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 20px; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; bottom: 0; right: 0; border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></div> </div> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Die Gewerkschaften sollten sich aus der Politik heraushalten</p> </div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px; border: 1px solid black; padding: 2px 10px;">23-</div>		
BITTE GEBEN SIE DEN FRAGEBOGEN AN DEN INTERVIEWER ZURÜCK		
<p>Und nun noch etwas anderes:</p>		
<p>35a. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Anti-Kernkraft-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>24-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>35b. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Friedens-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>25-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>35b. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Frauen-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>26-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>36. Manchmal hört man die Ansicht, daß es mit der Wirtschaft in der Bundesrepublik zur Zeit wieder aufwärts geht.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Glauben Sie das <li style="padding-left: 20px;">oder ● glauben Sie das nicht? 	<p>glaube ich</p> <p>glaube ich nicht</p>	<p>27-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>36a. ● Liegt das an der Politik der jetzigen Bundesregierung,</p> <ul style="list-style-type: none"> ● wäre das bei einer SPD-geführten Bundesregierung genauso <li style="padding-left: 20px;">oder ● hat das nichts damit zu tun, wer in Bonn regiert? 	<p>liegt an der Politik der jetzigen Regierung</p> <p>wäre bei einer SPD-geführten Bundesregierung genauso</p> <p>hat nichts damit zu tun, wer in Bonn regiert</p>	<p>28-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p> <p style="text-align: center;">3</p>

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
<p>37. Denken Sie nun bitte einmal an die Kernkraftwerke in der Bundesrepublik.</p> <p>Was meinen Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sollen weitere Kernkraftwerke gebaut werden, • sollen nur die vorhandenen genutzt werden, ohne neue Kernkraftwerke zu bauen <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • sollen die vorhandenen Kernkraftwerke stillgelegt werden? 	<p>weitere bauen</p> <hr/> <p>nur vorhandene nutzen</p> <hr/> <p>vorhandene stilllegen</p>	<p>29-</p> <p>1</p> <p>a</p> <p>4</p>	<p>38</p> <p>37a</p> <p>38</p>
<p>37a. • Sollen die vorhandenen Kernkraftwerke noch so lange wie möglich weiterbetrieben werden</p> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • sollen sie möglichst bald stillgelegt werden? 	<p>weiterbetrieben werden</p> <p>stillgelegt werden</p>	<p>2</p> <p>3</p>	
<p>38. • Glauben Sie, daß in einem deutschen Kernkraftwerk ein Unfall passieren kann, der schwere Folgen für die Bevölkerung hat</p> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • glauben Sie das nicht? 	<p>glaube ich</p> <p>glaube ich nicht</p>	<p>30-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>Und nun zur Bundestagswahl im Januar 1987:</p> <p>39. Halten Sie es für gut, wenn bei der Bundestagswahl eine der großen Parteien, die SPD oder die CDU/CSU, die absolute Mehrheit erhält, oder halten Sie das nicht für gut?</p> <p>INT.: FALLS "GUT", NACHFRAGEN: Welche Partei, SPD oder CDU/CSU?</p>	<p>gut, SPD</p> <p>gut, CDU/CSU</p> <p>nicht gut</p>	<p>31-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	
<p>40. Falls nach der Bundestagswahl im Januar keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann nach Ihrer Meinung zusammen die Regierung bilden?</p>	<p>-----</p>	<p>32-</p>	
<p>41. Und wenn SPD und GRÜNE bei der Bundestagswahl zusammen die Mehrheit erreichen, was sollte die SPD dann Ihrer Meinung nach tun:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Hilfe der GRÜNE eine Regierung bilden, • mit Hilfe einer anderen Partei eine Regierung bilden <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • in die Opposition gehen? 	<p>Regierung mit GRÜNEN</p> <p>Regierung mit anderer Partei</p> <p>in die Opposition gehen</p>	<p>33-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	
<p>42. Und was sollten die GRÜNEN tun:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit der SPD eine Regierung bilden und auch Minister stellen, • mit der SPD Vereinbarungen über Zusammenarbeit treffen ohne Minister zu stellen <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Vereinbarungen mit der SPD treffen und in die Opposition gehen. 	<p>mit SPD Regierung bilden und Minister stellen</p> <p>mit SPD Vereinbarung über Zusammenarbeit ohne Minister</p> <p>keine Vereinbarung mit SPD und in die Opposition gehen</p>	<p>34-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
43.. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl im Januar gewinnen?	-----	35-	

44. Es gibt ja eine Reihe von Möglichkeiten, woher man etwas über das politische Geschehen erfahren kann.

L I S T E 8

ÜBERGEBEN

FÜR JEDEN PUNKT EINZELN DURCHFragen

Wieviel erfahren Sie persönlich über Politik aus -

VORLESEN ↓		sehr viel	viel	einiges	wenig	nichts
Tageszeitungen	36-	1	2	3	4	5
Zeitschriften/Wochenzeitungen	37-	1	2	3	4	5
Erstes Fernsehprogramm (ARD)	38-	1	2	3	4	5
Zweites Fernsehprogramm (ZDF)	39-	1	2	3	4	5
Radio	40-	1	2	3	4	5
Gespräch in der Familie	41-	1	2	3	4	5
Gespräch mit Freunden/Bekannten, Kollegen	42-	1	2	3	4	5

45. Wie oft sehen Sie in der Woche fern? • täglich, • fast täglich, • drei bis vier mal, • ein bis zweimal, • seltener oder • nie?	täglich fast täglich drei bis viermal ein bis zwei mal seltener nie	43- 1 2 3 4 5 6	
46. Wie oft hören Sie in der Woche Radio? • täglich, • fast täglich, • drei bis vier mal, • ein bis zweimal, • seltener oder • nie?	täglich fast täglich drei bis viermal ein bis zwei mal seltener nie	44- 1 2 3 4 5 6	
47. Wie oft lesen Sie in der Woche eine Tages- zeitung? • täglich, • fast täglich, • drei bis vier mal, • ein bis zweimal, • seltener oder • nie?	täglich fast täglich drei bis viermal ein bis zwei mal seltener nie	45- 1 2 3 4 5 6	

S T A T I S T I K

	46-	47-	48-	49-	50-	51-	52-	53-	54-	55-	
Frage	Antwort									Sp-Code	Filter
INFORMELLE ERMITTLUNG											
A. Anzahl der Personen im Haushalt im Alter von 18 Jahren und älter: Personen									56-	
										57-	
B. Geschlecht der Befragungsperson:	männlich weiblich									58- 1 2	
C. In welchem Jahr sind Sie geboren?									59- 60-	
D. Und in welchem Monat haben Sie Geburtstag?										
E. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet ledig geschieden/getrennt lebend verwitwet									61- 1 2 3 4	
F. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /									62-	
<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">LISTE S1</div> BITTE KRINGELN											
G. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu?	<ul style="list-style-type: none"> • z.Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht:Lehrlinge..... • z.Zt. teilweise berufstätig z.B.halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge..... • z.Zt. in Kurzarbeit..... • z.Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig • Rentner, Pensionär..... • noch nie berufstätig gewesen..... • z.Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling.... • z.Zt. in sonstiger <u>Berufsausbildung</u> z.B. Fachschule, Umschulung..... • z.Zt. in <u>Schul Ausbildung</u> auch Universität, Hochschule..... 									63- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	H J
H. Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie?	01/ 02/ 03/ 04/ 05/ 06/ 07/ 08/ 09/ 10/ 11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/									64- 65-	
<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">LISTE S3</div>											
J. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?	ja, bin selbst Haushaltsvorstand nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann) nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn)..... nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schwiegervater)..... sonstiges.....									66- 1 2 3 4 5	M K

STATISTIK II

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
<p>K. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu?</p> <p>L I S T E S2</p>	<p>zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge</p> <p>zur Zeit teilweise berufstätig, z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge</p> <p>zur Zeit in Kurzarbeit</p> <p>vorübergehend arbeitslos</p> <p>zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig</p> <p>Rentner, Pensionär</p> <p>-----</p> <p>noch nie berufstätig gewesen</p> <p>z.Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling . . .</p> <p>z.Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z.B. Fachschule, Umschulung</p> <p>z.Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule</p>	<p>67-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	<p>L</p> <p>M</p>
<p>L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand?</p> <p>L I S T E S3</p>	<p>01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 07 / 08 / 09 / 10 /</p> <p>11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 /</p>	<p>68-</p> <p>69-</p>	
<p>M. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	<p>ja, selbst</p> <p>ja, nur andere(r)</p> <p>ja, selbst und andere(r)</p> <p>nein</p> <p>weiß nicht</p>	<p>70-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>N. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?</p>	<p>katholisch</p> <p>protestantisch/evangelisch</p> <p>andere</p> <p>-----</p> <p>keiner</p>	<p>71-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p>	<p>0</p> <p>P</p>
<p>O. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.</p> <p>L I S T E S4</p>	<p>A</p> <p>B</p> <p>C</p> <p>D</p> <p>E</p> <p>F</p>	<p>72-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>P. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.</p> <p>Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?</p> <p>Wenn ja, welcher?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	<p><u>ja, und zwar der:</u></p> <p>SPD</p> <p>CDU</p> <p>CDU/CSU</p> <p>CSU</p> <p>FDP</p> <p>Grüne</p> <p>andere</p> <p>-----</p> <p>nein</p> <p>weiß nicht</p> <p>verweigert</p>	<p>73-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	<p>Q</p> <p>R</p>
<p>Q. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu:</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>sehr stark</p> <p>ziemlich stark</p> <p>mäßig</p> <p>ziemlich schwach</p> <p>sehr schwach</p>	<p>74-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter										
<p>R. Nehmen wir einmal an, ein Besucher von außerhalb fragt Sie, welche Berufsgruppen in dieser Wohngegend hier besonders vertreten sind. Welche der Beschreibungen auf dieser Liste würden Sie als Antwort geben?</p> <p>Bitte nennen Sie mir nur den jeweiligen Buchstaben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px 5px;">L I S T E S5</div> <div>EINE NENNUNG</div> </div>	<p>A</p> <p>B</p> <p>C</p> <p>D</p> <p>E</p> <p>F</p> <p>G</p> <p>gemischt</p> <p>weiß nicht</p>	<p>75-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p>											
<p>S. Gegebenenfalls möchten wir Sie in etwa drei Monaten nochmals zu Ihrer Meinung über die politische Situation der Bundesrepublik befragen. Hier habe ich ein Blatt, das Sie über die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen in unserem Institut informiert.</p> <p><u>DATENSCHUTZERKLÄRUNG ÜBERGEBEN</u></p>													
<p>T. Ortskennziffer</p> <table style="margin-left: 150px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center; width: 40px;">76-</td> <td style="text-align: center; width: 40px;">77-</td> <td style="text-align: center; width: 40px;">78-</td> <td style="text-align: center; width: 40px;">79-</td> <td style="text-align: center; width: 40px;">80-</td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px;"></td> </tr> </table>				76-	77-	78-	79-	80-					
76-	77-	78-	79-	80-									
<p>U. Nummer der Adressenliste - BITTE 1. SEITE DES FRAGEBOGENS ÜBERTRAGEN!</p> <p style="text-align: center;">-----</p>													
<p>V. Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Arbeitsort: ----- Interviewer-Nr.: ----- </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Datum der Durchführung: ----- ----- </div> <p style="text-align: right;">(Unterschrift des Interviewers)</p>													

L I S T E 1

- sehr gut
- gut
- teils gut/teils schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

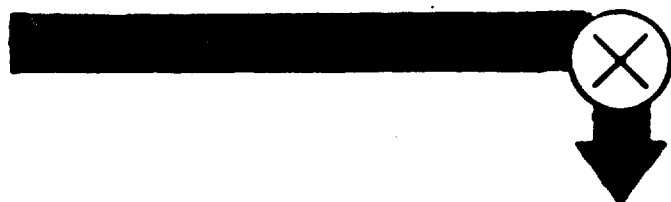
Projekt-Nr.: 16 710

L I S T E 2

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleichbleibend
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Stimmzettel

Sie haben 2 Stimmen

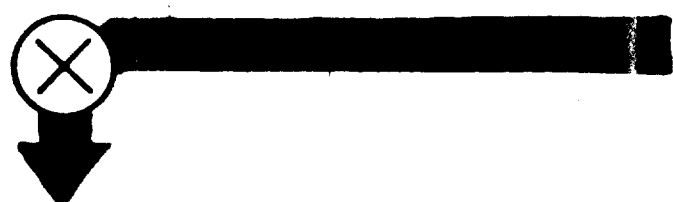


hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	①
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	②
3	KANDIDAT der FDP	Freie Demokratische Partei	③
4	KANDIDAT der GRÜNEN	Die Grünen	④
5	KANDIDAT der DKP	Deutsche Kommunistische Partei	⑤

↑
NR.



hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

①	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
②	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
③	FDP	Freie Demokratische Partei	3
④	GRÜNE	Die Grünen	4
⑤	DKP	Deutsche Kommunistische Partei	5

↑
NR.

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	①
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	②
3	KANDIDAT der FDP	Freie Demokratische Partei	③
4	KANDIDAT der GRÜNEN	Die Grünen	④
5	KANDIDAT der NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	⑤
6	KANDIDAT der DKP	Deutsche Kommunistische Partei	⑥



NR.



hier 1 Stimme

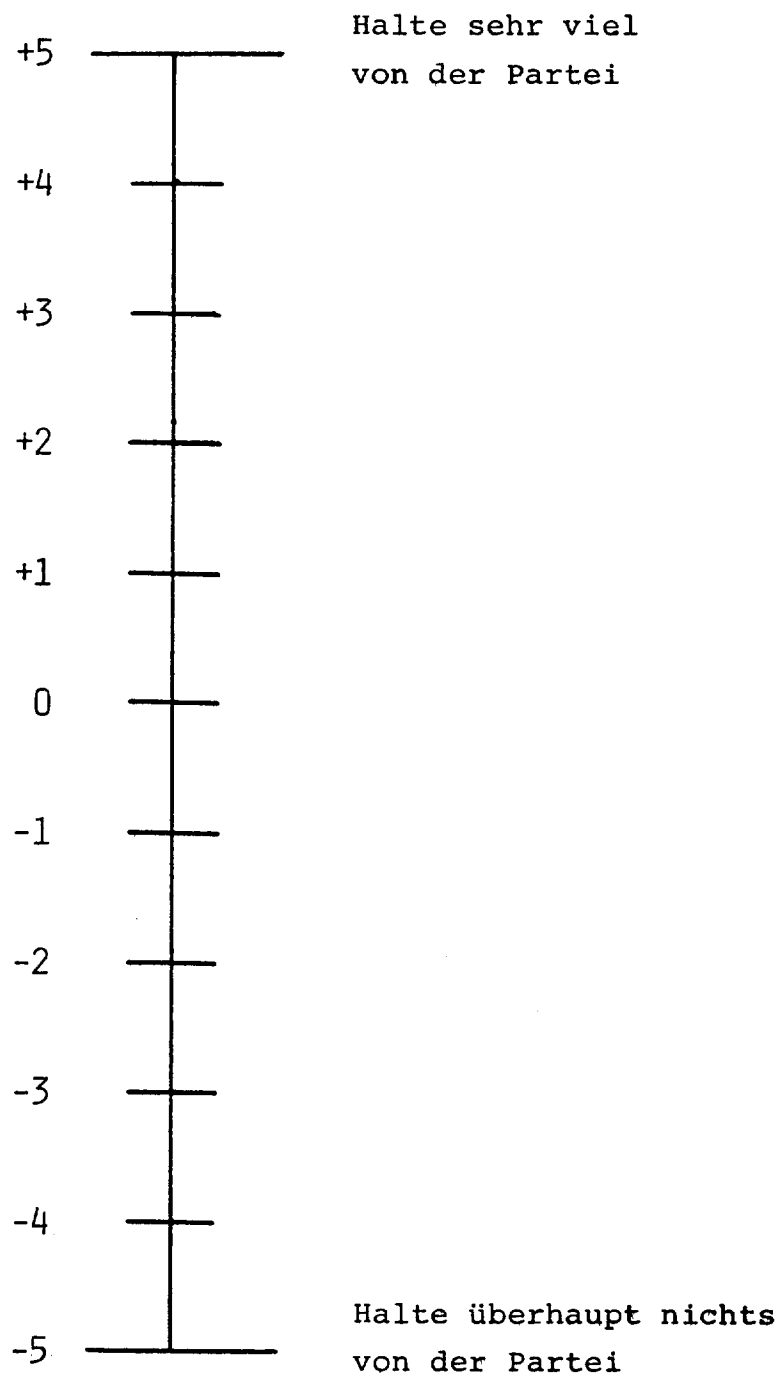
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

①	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
②	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
③	FDP	Freie Demokratische Partei	3
④	GRÜNE	Die Grünen	4
⑤	NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	5
⑥	DKP	Deutsche Kommunistische Partei	6

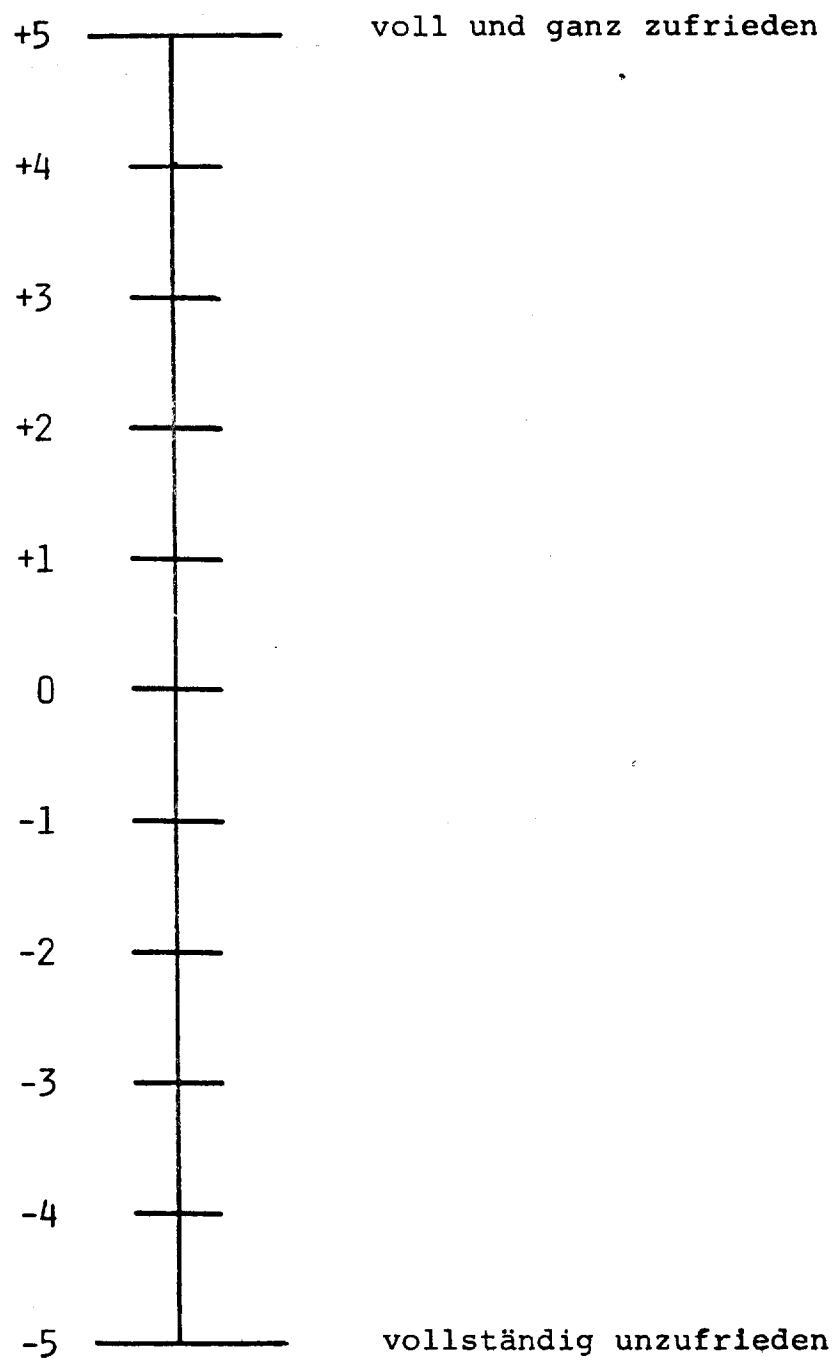


NR.

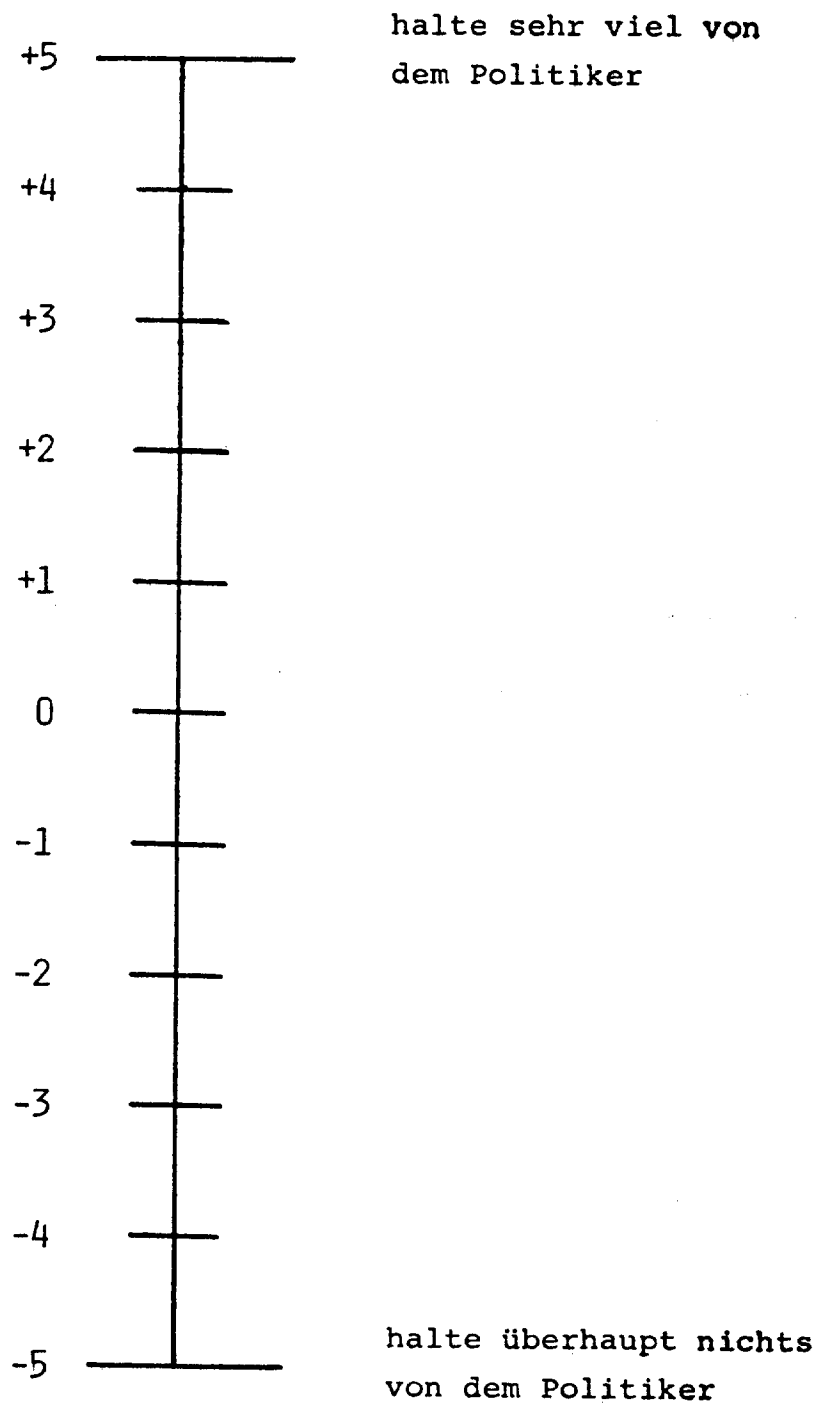
L I S T E 4



L I S T E 5

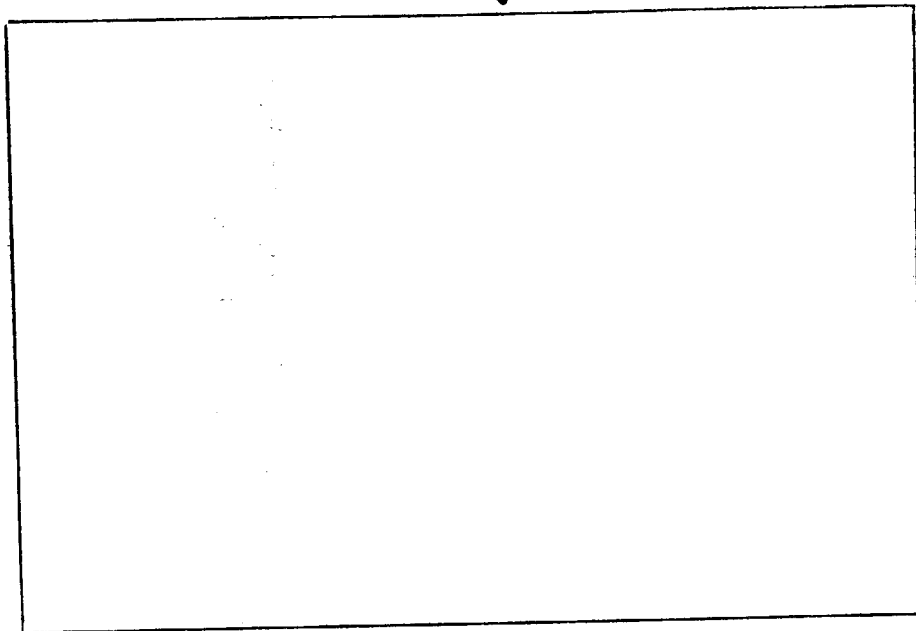


L I S T E 6

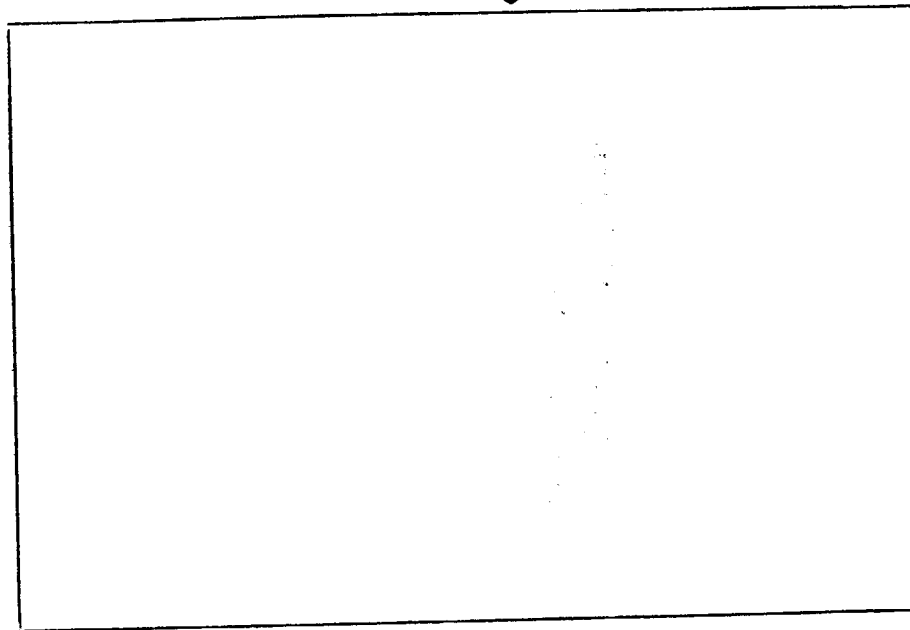


L I S T E 7

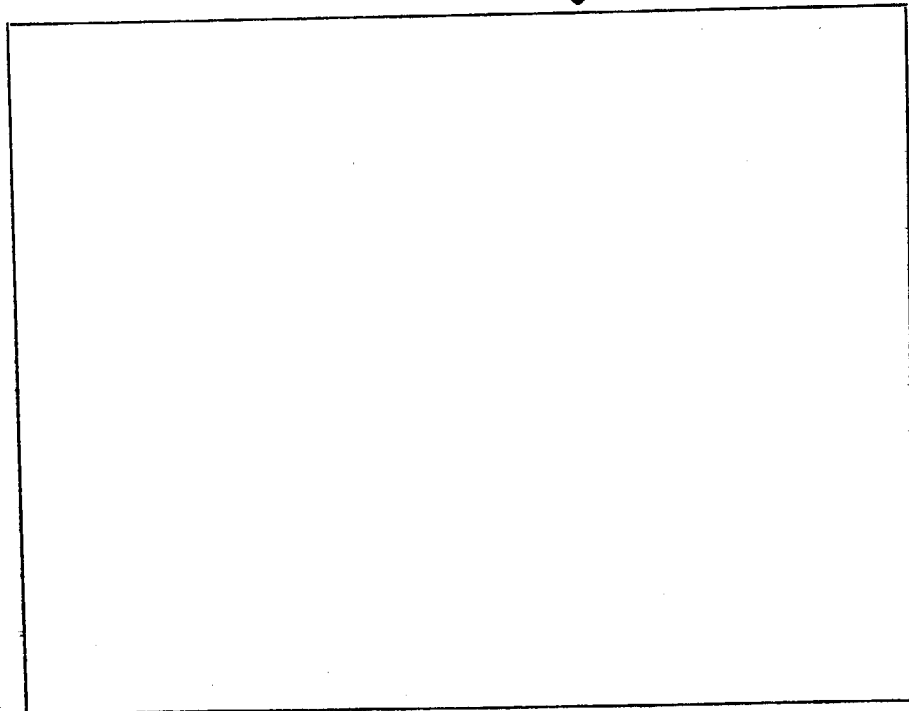
SEHR WICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items of high importance.

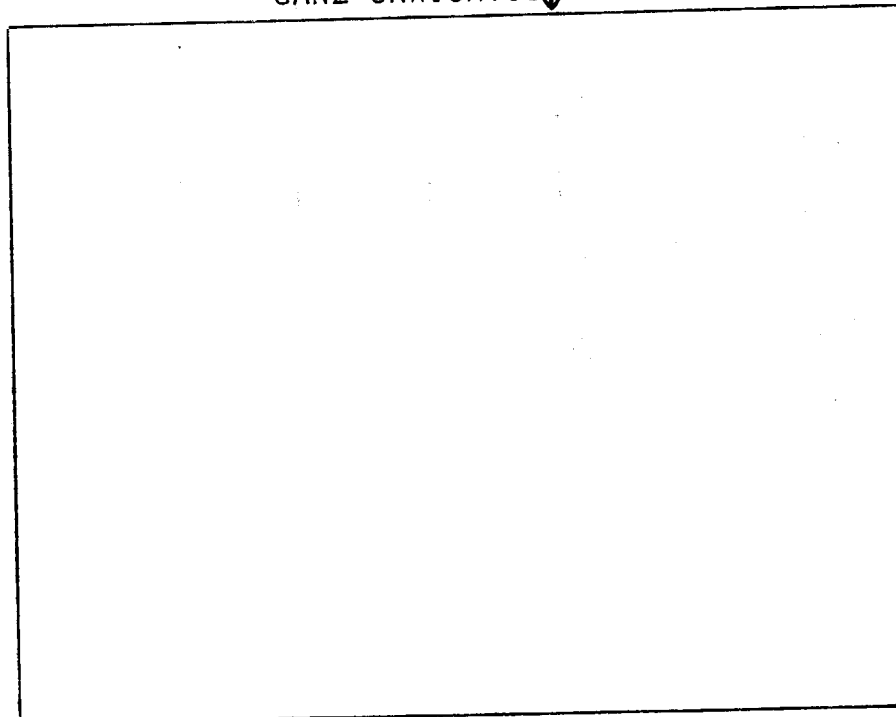
WICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items of medium importance.

NICHT SO WICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items of low importance.

GANZ UNWICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items of very low importance.

L I S T E 8

Erfahre über das politische Geschehen daher , , , ,

- sehr viel
- viel
- einiges
- wenig

L I S T E S 1

- (1) Haupt-/Volksschule/Berufsschule ohne
 abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung
- (2) Haupt-/Volksschule mit abgeschlossener
 Lehre oder Berufsausbildung
- (3) Mittelschule/Mehrjährige Fachschule/
 Handelsschule ohne Abschluß
- (4) Mittlere Reife; Fachschule/Handelsschule/
 mit Abschluß
- (5) Höhere Schule ohne Abitur
 (Länger als Untersekunda, 10. Klasse)
- (6) Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß
- (7) Abitur/Hochschulreife
- (8) Hochschule/Universität ohne Abschluß
- (9) Hochschule/Universität mit Abschluß

L I S T E S 2

- (1) Zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (2) Zur Zeit teilweise berufstätig (z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (3) Zur Zeit in Kurzarbeit
- (4) Vorübergehend arbeitslos
- (5) Zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig
- (6) Rentner, Pensionär
- (7) Noch nie berufstätig gewesen
- (8) Zur Zeit in Berufsausbildung als Lehrling
- (9) Zur Zeit in sonstiger Berufsausbildung (z.B. Fachschule, Umschulung)
- (10) Zur Zeit in Schulausbildung (auch Universität, Hochschule)

SELBSTÄNDIGE

- (01) Kleinere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- (02) Mittlere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- (03) Größere Selbständige
 (z.B. Fabrikbesitzer)
- (04) Freie Berufe, selbständige Akademiker

ANGESTELLTE

- (05) Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Kontorist)
- (06) Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter)
- (07) Wissenschaftliche Angestellte
- (08) Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)

BEAMTE

- (09) Beamte des einfachen Dienstes
- (10) Beamte des mittleren Dienstes
- (11) Beamte des gehobenen Dienstes
- (12) Beamte des höheren Dienstes

ARBEITER

- (13) Ungelernte oder angelernte Arbeiter
- (14) Facharbeiter
- (15) Landarbeiter

SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE

- (16) Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe
- (17) Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe
- (18) Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe

LISTE S 4

(A) jeden Sonntag

(B) fast jeden Sonntag

(C) ab und zu

(D) einmal im Jahr

(E) seltener

(F) nie

L I S T E S 5

- (A) Fast nur Arbeiter
- (B) Besonders Arbeiter, aber auch Angestellte
 und Beamte
- (C) Fast nur Angestellte, Beamte und Selbständige
- (D) Besonders Angestellte und Beamte, aber auch
 Arbeiter
- (E) Fast nur Landwirte
- (F) Besonders Landwirte, aber auch Arbeiter
- (G) Besonders Landwirte, aber auch Angestellte
 und Beamte

Zu Frage 29: wenn nur Antwort auf Hauptfrage, d.h. Nachfrage 29a/b nicht beantwortet:

Code 7: C/F - Bundesreg.

Code 8: SPD-geführte BReg.

Frage 12

- | | | | |
|---------|---|---|--------------------|
| Sp. 44/ | 1 | - | Kohl |
| | 2 | - | Rau |
| | 3 | - | Schmidt |
| | 4 | - | Stoltenberg |
| | 5 | - | Strauß |
| | 6 | - | Brandt |
| | 7 | - | Genscher |
| | 8 | - | Vogel |
| | 9 | - | Schily |
| | 0 | - | Weizsäcker |
| | X | - | sonstige Nennungen |
| | R | - | K.A./weiß nicht |

Frage 40

- | | | | |
|---------|---|---|------------------------|
| Sp. 32/ | 1 | - | CDU/CSU + F.D.P. |
| | 2 | - | CDU/CSU + SPD |
| | 3 | - | SPD + GRÜNE |
| | 4 | - | SPD + F.D.P. |
| | 5 | - | CDU/CSU + F.D.P. + SPD |
| | 6 | - | alle Parteien |
| | 7 | - | CDU/CSU alleine |
| | 8 | - | SPD alleine |
| | 9 | - | sonstige Nennungen |
| | R | - | K.A./weiß nicht |

ZA-Archiv Nummer 1534

**Wahlstudie 1987
(Panel: 2. Welle, Januar 1987)**

Nr. der AL

Projekt-Nr.: 16 772
Januar 1987

MARPLAN
Forschungsgesellschaft MBH

Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main

Tel.: 069 / 8059-1



Vor einigen Wochen (im September) waren Sie schon einmal so freundlich, uns Fragen zu verschiedenen politischen Themen zu beantworten. Wir haben damals angekündigt, daß wir im Hinblick auf die Bundestagswahlen Sie nochmals zu Ihrer Meinung zu aktuellen Themen befragen möchten. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und grundsätzlich nur in Form von anonymen Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik? • Sehr gut, • gut, • teils gut/teils schlecht • schlecht oder • sehr schlecht? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 100px;">LISTE 1</div>	sehr gut gut teils gut/teils schlecht schlecht sehr schlecht	10- 1 2 3 4 5	
2. Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann ... • wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 100px;">LISTE 2</div>	wesentlich besser etwas besser gleichbleibend etwas schlechter wesentlich schlechter	11- 1 2 3 4 5	
3. Einmal ganz allgemein gesprochen - interessieren Sie sich für Politik?	ja ----- nicht besonders nein, gar nicht	12- a 4 5	3a 4
3a. Wie stark interessieren Sie sich für Politik? <div style="text-align: center;">VORLESEN →</div>	sehr stark stark nicht so stark	1 2 3	
4. Am 25. Januar ist Bundestagswahl. Werden Sie dann zur Wahl gehen?	ja Briefwahl weiß nicht ----- nein	13- 1 2 3 4	5 6
5. Hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei der bevorstehenden Bundestagswahl erhalten werden. Sie können ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen <u>Kandidaten</u> werden Sie wählen? Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 100px;">LISTE W</div>	(1) CDU-Kandidat (2) SPD-Kandidat (3) F.D.P.-Kandidat (4) GRÜNE-Kandidat (5) NPD-Kandidat Kandidat einer anderen Partei	14- 1 2 3 4 5 6	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>5a. Und welche <u>Partei</u> werden Sie wählen?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E W</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) NPD</p> <p>andere Partei</p>	<p>15-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>6. Können Sie mir bitte sagen, seit wann Sie sich über diese Entscheidung im klaren sind?</p> <p>Steht das schon seit langer Zeit fest, erst seit ein paar Monaten oder haben Sie sich in den letzten Wochen entschieden?</p>	<p>seit langer Zeit</p> <p>seit ein paar Monaten</p> <p>in den letzten Wochen</p>	<p>16-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	
<p>6a. Sind Sie sicher, daß es bei Ihrer Entscheidung bleibt,</p> <p>oder</p> <p>sind Sie da noch nicht so sicher?</p>	<p>sicher</p> <p>nicht so sicher</p>	<p>17-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>7. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl im März 1983: Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.</p> <p>Welchen <u>Kandidaten</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 3</div>	<p>(1) CDU-Kandidat</p> <p>(2) SPD-Kandidat</p> <p>(3) F.D.P.-Kandidat</p> <p>(4) GRÜNE-Kandidat</p> <p>(5) NPD-Kandidat</p> <p>(6) DKP-Kandidat</p> <p>Kandidat einer anderen Partei</p>	<p>18-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	
<p>7a. Und welche <u>Partei</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 3</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) NPD</p> <p>(6) DKP</p> <p>andere Partei</p>	<p>19-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code Filter																																																																	
<p>INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN</p> <p>8. Ich habe hier 5 Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in der Bundesrepublik. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen? Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.</p>	<p>INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> <p>Rangplatz 1 (gefällt am besten) -----</p> <p>Rangplatz 2 -----</p> <p>Rangplatz 3 -----</p> <p>Rangplatz 4 -----</p> <p>Rangplatz 5 (gefällt am wenigsten) -----</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>20-</p> <p>21-</p> <p>22-</p> <p>23-</p> <p>24-</p> </div> </div>																																																																		
<p>9. Und was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien?</p> <p>Sagen Sie es bitte anhand dieser Skala. L I S T E 4 ÜBERGEBEN</p> <p>+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten! -5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.</p> <p>Was halten Sie von der SPD, von der CDU, der CSU, der F.D.P. und von den GRÜNEN?</p> <p>Zunächst</p> <p>VORLESEN</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 15%;">die S P D</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">25-</td> </tr> <tr> <td>die C D U</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="text-align: right;">26-</td> </tr> <tr> <td>die C S U</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="text-align: right;">27-</td> </tr> <tr> <td>die F.D.P.</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="text-align: right;">28-</td> </tr> <tr> <td>die GRÜNEN</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="text-align: right;">29-</td> </tr> </table>			die S P D	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	25-	die C D U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	26-	die C S U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	27-	die F.D.P.	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	28-	die GRÜNEN	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	29-
die S P D	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	25-																																																							
die C D U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	26-																																																							
die C S U	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	27-																																																							
die F.D.P.	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	28-																																																							
die GRÜNEN	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	29-																																																							
<p>10. Sind Sie mit dem, was die jetzige CDU/CSU/F.D.P.-Regierung in Bonn bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden.</p> <p>Bitte beschreiben Sie es mit Hilfe dieser Skala L I S T E 5 ÜBERGEBEN</p> <p>+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind, -5 bedeutet, daß Sie mit dem, was die Regierung bisher geleistet hat, vollständig unzufrieden sind.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 15%;">+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">30-</td> </tr> </table>			+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	30-																																																					
+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	30-																																																								
<p>10a. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Partner in dieser Regierung?</p> <p>Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala. L I S T E 5</p> <p>VORLESEN</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p>Wie ist das also mit.....</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 15%;">der CDU/CSU in der Regierung</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">31-</td> </tr> <tr> <td>der F.D.P. in der Regierung</td> <td>+5</td><td>+4</td><td>+3</td><td>+2</td><td>+1</td><td>0</td><td>-1</td><td>-2</td><td>-3</td><td>-4</td><td>-5</td> <td style="text-align: right;">32-</td> </tr> </table>			der CDU/CSU in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	31-	der F.D.P. in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	32-																																							
der CDU/CSU in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	31-																																																							
der F.D.P. in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	32-																																																							

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

10b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD und der GRÜNEN in der Opposition in Bonn?

Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala.

L I S T E 5

VORLESEN



Wie ist das also mit....

der SPD in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
den GRÜNEN in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5

33-

34-

11. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von!

L I S T E 6

ROSA KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN!

sehr
viel

überhaupt
nichts

Martin Bangemann	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Willy Brandt	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Hans-Dietrich Genscher	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Helmut Kohl	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Otto Schily	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Johannes Rau	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Gerhard Stoltenberg	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Franz-Josef Strauß	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Hans Jochen Vogel	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
Otto Graf Lambsdorff	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5

35-

36-

37-

38-

39-

40-

41-

42-

43-

44-

12. Wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler?

VORLESEN →

Helmut Kohl

oder

Johannes Rau

45-

1

2

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>13. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?</p> <p style="text-align: center;">V O R L E S E N →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 1</div>	<p>sehr gut,</p> <p>gut,</p> <p>teils gut/teils schlecht,</p> <p>schlecht</p> <p>oder</p> <p>sehr schlecht?</p>	<p>46-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>14. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>in einem Jahr</u> sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann</p> <p style="text-align: center;">V O R L E S E N →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 2</div>	<p>wesentlich besser,</p> <p>etwas besser,</p> <p>gleichbleibend,</p> <p>etwas schlechter</p> <p>oder</p> <p>wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>47-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>15. Was würden Sie allgemein zu der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, d.h., zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen?</p> <p>Sind Sie damit</p> <p style="text-align: center;">V O R L E S E N ↗</p>	<p>sehr zufrieden,</p> <p>eher zufrieden,</p> <p>eher unzufrieden</p> <p>oder</p> <p>sehr unzufrieden?</p>	<p>48-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p>	
<p>16. Manche sagen, daß der Staat sich zu stark in das Leben der Bürger einmischt und damit ihre Bereitschaft schwächt, selber einen Beitrag zur Lösung der eigenen Probleme zu leisten. Andere sagen, der Staat kümmert sich zu wenig um die Bürger.</p> <p>Was meinen Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mischt sich der Staat zu stark in das Leben der Bürger ein, • kümmert er sich zu wenig um die Bürger oder • sind Sie mit dem bestehenden Zustand zufrieden? 	<p>Staat mischt sich zu stark ein</p> <p>Staat kümmert sich zu wenig</p> <p>mit bestehendem Zustand zufrieden</p>	<p>49-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	
<p>17. Ist bei Ihnen in der letzten Zeit in der Familie über die Parteien, die Politiker und die bevorstehende Bundestagswahl gesprochen worden?</p>	<p>ja</p> <p>-----</p> <p>nein</p>	<p>50-</p> <p>a</p> <p>4</p>	<p>17a</p> <p>18</p>
<p>17a. War das häufig, gelegentlich oder selten?</p>	<p>häufig</p> <p>gelegentlich</p> <p>selten</p>	<p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
18. Und wie war das mit Ihren Freunden und Bekannten: Haben Sie da in der letzten Zeit über die Parteien und die Wahl gesprochen?	ja ----- nein	51- a 4	18a 19
18a. War das häufig, gelegentlich oder selten?	häufig gelegentlich selten	1 2 3	
19. Was ist Ihr Eindruck: die Anhänger welcher Partei sind jetzt im Wahlkampf am aktivsten, zeigen den größten Einsatz?	CDU/CSU-Anhänger SPD-Anhänger F.D.P.-Anhänger GRÜNE-Anhänger alle gleich unentschieden	52- 1 2 3 4 5 6	
20. ● Fänden Sie es gut, wenn die F.D.P. bei der Wahl am 25. Januar wieder in den Bundestag kommt oder ● fänden Sie das nicht gut?	gut nicht gut	53- 1 2	
20a. Und wie ist das mit den GRÜNEN? ● Fänden Sie es gut, wenn die GRÜNEN wieder in den Bundestag kommen oder ● fänden Sie das nicht gut?	gut nicht gut	54- 1 2	

21. Wir haben hier eine Reihe von Aufgaben und Zielen, über die in der Bundesrepublik gesprochen wird.
Sagen Sie uns bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich

- sehr wichtig - wichtig - nicht so wichtig bzw. ganz unwichtig - erscheint.

Bitte verteilen Sie einmal die Kärtchen auf die entsprechenden Felder dieser Vorlage.

BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND ÜBERGEBEN

L I S T E 7

		sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz unwichtig	bin dagegen
A	Die Wirtschaft ankurbeln	55- 1	2	3	4	5
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	56- 1	2	3	4	5
C	Für Ruhe und Ordnung in der Bundesrepublik sorgen	57- 1	2	3	4	5
D	Die Beziehungen zur Sowjetunion verbessern	58- 1	2	3	4	5
E	Für ein gutes Verhältnis zu den USA sorgen	59- 1	2	3	4	5
F	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	60- 1	2	3	4	5
G	Die Renten sichern	61- 1	2	3	4	5
H	Die Staatsschulden abbauen	62- 1	2	3	4	5
I	Die Beziehungen zur DDR verbessern	63- 1	2	3	4	5
K	Den Bürgern mehr Einfluß auf die Ent- scheidungen des Staates einräumen	64- 1	2	3	4	5
L	Für stabile Preise sorgen	65- 1	2	3	4	5
M	Die politische Einigung der Euro- päischen Gemeinschaft vorantreiben	66- 1	2	3	4	5
N	Für Abrüstung in Ost und West eintreten	67- 1	2	3	4	5

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

23. Ein Streik in einem bestimmten Gebiet kann dazu führen, daß auch Arbeitnehmer in anderen, nicht bestreikten Gebieten die Arbeit einstellen müssen, weil ihnen z.B. Zulieferteile fehlen. Der § 116 Arbeitsförderungsgesetz regelt, wann die Arbeitsämter diese Arbeitnehmer unterstützen müssen.

Wir haben hier zwei gegensätzliche Forderungen aufgeschrieben. Bitte sagen Sie uns mit Hilfe dieser Skala, welche Meinung Sie dazu haben. Je stärker Sie eine der beiden Forderungen vertreten, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz an die entsprechende Seite.

INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN, BLEIBT VORGELEGT BIS FRAGE 27.

Karte 2 Eigene Meinung

10-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

11-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

12-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

13-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

14-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die Bundesregierung

15-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung wird in der jetzigen Fassung des § 116 Arbeitsförderungsgesetz vertreten?

16-

--	--	--	--	--	--	--	--

Die Arbeitsämter sollen immer zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

Die Arbeitsämter sollen auf keinen Fall zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>24. Auch zur Frage der Kernenergie gibt es in der Öffentlichkeit gegensätzliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?</p> <p>Bitte benutzen Sie wieder diese Skala zum Ankreuzen.</p>			
<p>Eigene Meinung</p>			
	17-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p>Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?</p>			
	18-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p>Und welche Auffassung vertritt die SPD ?</p>			
	19-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p>Und welche die F.D.P.?</p>			
	20-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p>Und die GRÜNEN ?</p>			
	21-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p>Und welche Auffassung vertritt die Bundesregierung?</p>			
	22-	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 150px;"> <p>Weiterer Ausbau der Kernenergie</p> </div>		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 150px;"> <p>Sofortige Abschalt- ung aller Kern- kraftwerke</p> </div>	
<p>25. Es gibt eine Reihe von Begriffen, die man immer wieder hört, wenn von den politischen Parteien die Rede ist, z.B. "links" und "rechts". Bitte zeichnen Sie auf dieser Vorlage ein, wie Sie die SPD, die CDU, die F.D.P., die CSU und die GRÜNEN einstufen.</p>			
<p><u>SPD</u> links</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><u>SPD</u> rechts</p>	<p>23-</p> <input type="checkbox"/>
<p><u>CDU</u> links</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><u>CDU</u> rechts</p>	<p>24-</p> <input type="checkbox"/>
<p><u>F.D.P.</u> links</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><u>F.D.P.</u> rechts</p>	<p>25-</p> <input type="checkbox"/>
<p><u>CSU</u> links</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><u>CSU</u> rechts</p>	<p>26-</p> <input type="checkbox"/>
<p><u>GRÜNE</u> links</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><u>GRÜNE</u> rechts</p>	<p>27-</p> <input type="checkbox"/>

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code Filter
<p>25a. Und nun hätten wir noch gerne von Ihnen gewußt, wo Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen.</p> <p style="text-align: center;">I C H S E L B S T</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: right;">links</div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; width: 100%; height: 100%; background: linear-gradient(to right, transparent 49%, black 49%, black 51%, transparent 51%); background-size: 100% 20px;"></div> </div> <div style="text-align: left;">rechts</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">28- </div>		
<p>26. Wir haben hier zwei gegensätzliche Standpunkte zum Thema Kirchen und Politik aufgeschrieben. Bitte sagen Sie uns mit Hilfe dieser Skala, welche Meinung Sie vertreten. Je stärker Sie einen der beiden Standpunkte vertreten, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz an die entsprechende Seite.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="width: 45%;"> <p>Die Kirchen sollten in der Politik ein Mitspracherecht haben</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; width: 100%; height: 100%; background: linear-gradient(to right, transparent 49%, black 49%, black 51%, transparent 51%); background-size: 100% 20px;"></div> </div> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>Die Kirchen sollten sich aus der Politik heraushalten</p> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">29- </div> </div> </div>		
<p>27. Und hier nochmals zwei gegensätzliche Standpunkte zum Thema Gewerkschaften und Politik. Bitte benutzen Sie wieder diese Skala.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="width: 45%;"> <p>Die Gewerkschaften sollten in der Politik Mitspracherecht haben</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 0 auto; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; top: 0; width: 100%; height: 100%; background: linear-gradient(to right, transparent 49%, black 49%, black 51%, transparent 51%); background-size: 100% 20px;"></div> </div> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>Die Gewerkschaften sollten sich aus der Politik heraushalten</p> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">30- </div> </div> </div>		
<p>BITTE GEBEN SIE DEN FRAGEBOGEN AN DEN INTERVIEWER ZURÜCK</p>		
<p>Und nun noch etwas anderes:</p> <p>28a. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Anti-Kernkraft-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>31-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>28b. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Friedens-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>32-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>28b. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Frauen-Bewegung?</p>	<p>ja</p> <p>nein</p>	<p>33-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>29. Manchmal hört man die Ansicht, daß es mit der Wirtschaft in der Bundesrepublik zur Zeit wieder aufwärts geht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Glauben Sie das oder • glauben Sie das nicht? 	<p>glaube ich</p> <p>glaube ich nicht</p>	<p>34-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p>
<p>29a. • Liegt das an der Politik der jetzigen Bundesregierung,</p> <p>• wäre das bei einer SPD-geführten Bundesregierung genauso oder</p> <p>• hat das nichts damit zu tun, wer in Bonn regiert?</p>	<p>liegt an der Politik der jetzigen Regierung</p> <p>wäre bei einer SPD-geführten Bundesregierung genauso</p> <p>hat nichts damit zu tun, wer in Bonn regiert</p>	<p>35-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p> <p style="text-align: center;">3</p>

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
30. Denken Sie nun bitte einmal an die Kernkraftwerke in der Bundesrepublik. Was meinen Sie: <ul style="list-style-type: none"> • sollen weitere Kernkraftwerke gebaut werden, • sollen nur die vorhandenen genutzt werden, ohne neue Kernkraftwerke zu bauen oder <ul style="list-style-type: none"> • sollen die vorhandenen Kernkraftwerke stillgelegt werden? 	weitere bauen ----- nur vorhandene nutzen ----- vorhandene stilllegen	36- 1 a 4	31 30a 31
30a. • Sollen die vorhandenen Kernkraftwerke noch so lange wie möglich weiterbetrieben werden oder • sollen sie möglichst bald stillgelegt werden?	weiterbetrieben werden stillgelegt werden	2 3	
31. • Glauben Sie, daß in einem deutschen Kernkraftwerk ein Unfall passieren kann, der schwere Folgen für die Bevölkerung hat oder • glauben Sie das nicht?	glaube ich glaube ich nicht	37- 1 2	
Und nun zur Bundestagswahl am 25. Januar: 32. Halten Sie es für gut, wenn bei der Bundestagswahl eine der großen Parteien, die SPD oder die CDU/CSU, die absolute Mehrheit erhält, oder halten Sie das nicht für gut? INT.: FALLS "GUT", NACHFRAGEN: Welche Partei, SPD oder CDU/CSU?	gut, SPD gut, CDU/CSU nicht gut	38- 1 2 3	
33. Falls nach der Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann nach Ihrer Meinung zusammen die Regierung bilden?	-----	39-	
34. Und wenn SPD und GRÜNE bei der Bundestagswahl zusammen die Mehrheit erreichen, was sollte die SPD dann Ihrer Meinung nach tun: <ul style="list-style-type: none"> • mit Hilfe der GRÜNEN eine Regierung bilden, • mit Hilfe einer anderen Partei eine Regierung bilden oder <ul style="list-style-type: none"> • in die Opposition gehen? 	Regierung mit GRÜNEN Regierung mit anderer Partei in die Opposition gehen	40- 1 2 3	
35. Und was sollten die GRÜNEN tun: <ul style="list-style-type: none"> • mit der SPD eine Regierung bilden und auch Minister stellen, • mit der SPD Vereinbarungen über Zusammenarbeit treffen ohne Minister zu stellen oder <ul style="list-style-type: none"> • keine Vereinbarungen mit der SPD treffen und in die Opposition gehen. 	mit SPD Regierung bilden und Minister stellen mit SPD Vereinbarung über Zusammenarbeit ohne Minister keine Vereinbarung mit SPD und in die Opposition gehen	41- 1 2 3	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>36. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl am 25. Januar gewinnen?</p>	<p>-----</p>	42-	
<p>INT.: FALLS CDU, CDU/CSU ODER KOHL GENANNT:</p> <p>37. ● Glauben Sie, daß die CDU/CSU die absolute Mehrheit erhält, also nach der Wahl alleine regieren kann oder ● glauben Sie, daß die CDU/CSU unter der absoluten Mehrheit bleibt?</p>	<p>erhält absolute Mehrheit bleibt darunter</p>	<p>43- 1 2</p>	
<p>38. ● Glauben Sie, daß die F.D.P. bei der Wahl wieder in den Bundestag kommt, also mindestens 5% der Stimmen erhält oder ● glauben Sie, daß die F.D.P. dann nicht in den Bundestag kommt?</p>	<p>kommt hinein kommt nicht hinein</p>	<p>44- 1 2</p>	
<p>38a. Und wie ist das mit den GRÜNEN:</p> <p>● werden die GRÜNEN wieder in den Bundestag kommen oder ● werden sie nicht in den Bundestag kommen?</p>	<p>kommen hinein kommen nicht hinein</p>	<p>45- 1 2</p>	

STATISTIK II

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
<p>K. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu?</p> <p>L I S T E S2</p>	<p>zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge</p> <p>zur Zeit teilweise berufstätig, z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge</p> <p>zur Zeit in Kurzarbeit</p> <p>vorübergehend arbeitslos</p> <p>zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig</p> <p>Rentner, Pensionär</p> <p>-----</p> <p>noch nie berufstätig gewesen</p> <p>z.Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling . . .</p> <p>z.Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z.B. Fachschule, Umschulung</p> <p>z.Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule</p>	<p>67- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	<p>L</p> <p>M</p>
<p>L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand?</p> <p>L I S T E S3</p>	<p>01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 07 / 08 / 09 / 10 /</p> <p>11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 /</p>	<p>68-</p> <p>69-</p>	
<p>M. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	<p>ja, selbst</p> <p>ja, nur andere(r)</p> <p>ja, selbst und andere(r)</p> <p>nein</p> <p>weiß nicht</p>	<p>70- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>N. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?</p>	<p>katholisch</p> <p>protestantisch/evangelisch</p> <p>andere</p> <p>-----</p> <p>keiner</p>	<p>71- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p>	<p>0</p> <p>P</p>
<p>O. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.</p> <p>L I S T E S4</p>	<p>A</p> <p>B</p> <p>C</p> <p>D</p> <p>E</p> <p>F</p>	<p>72- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>P. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.</p> <p>Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?</p> <p>Wenn ja, welcher?</p> <p>EINE NENNUNG !</p>	<p><u>ja, und zwar der:</u></p> <p>SPD</p> <p>CDU</p> <p>CDU/CSU</p> <p>CSU</p> <p>FDP</p> <p>Grüne</p> <p>andere</p> <p>-----</p> <p>nein</p> <p>weiß nicht</p> <p>verweigert</p>	<p>73- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	<p>Q</p> <p>R</p>
<p>Q. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu:</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>sehr stark</p> <p>ziemlich stark</p> <p>mäßig</p> <p>ziemlich schwach</p> <p>sehr schwach</p>	<p>74- 1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter						
<p>R. Nehmen wir einmal an, ein Besucher von außerhalb fragt Sie, welche Berufsgruppen in dieser Wohngegend hier besonders vertreten sind. Welche der Beschreibungen auf dieser Liste würden Sie als Antwort geben?</p> <p>Bitte nennen Sie mir nur den jeweiligen Buchstaben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px 5px;">L I S T E S5</div> <div>EINE NENNUNG</div> </div>	<p>A 1</p> <p>B 2</p> <p>C 3</p> <p>D 4</p> <p>E 5</p> <p>F 6</p> <p>G 7</p> <p>gemischt 8</p> <p>weiß nicht 9</p>	75-							
<p>S. Gegebenenfalls möchten wir Sie nach der Bundestagswahl nochmals zu Ihrer Meinung über die politische Situation in der Bundesrepublik befragen. Hier habe ich nochmal ein Informationsblatt, das Ihnen Erläuterungen über die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen in unserem Institut gibt.</p> <p><u>DATENSCHUTZERKLÄRUNG ÜBERGEBEN</u></p>									
<p>T. Ortskennziffer</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; font-weight: bold; font-size: small;"> 76-77-78-79-80- </div> <table border="1" style="margin: 0 auto; border-collapse: collapse; width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> <td style="width: 15%; height: 30px;"></td> </tr> </table>								
<p>U. Nummer der Adressenliste - BITTE 1. SEITE DES FRAGEBOGENS ÜBERTRAGEN!</p> <p style="text-align: center;">-----</p>									
<p>V. Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:</p> <p style="margin-top: 20px;">Arbeitsort: ----- Interviewer-Nr.: -----</p> <p style="margin-top: 20px;">Datum der Durchführung: -----</p> <p style="text-align: right; margin-top: 10px;">(Unterschrift des Interviewers)</p>									

L I S T E 1

- sehr gut
- gut
- teils gut/teils schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Projekt-Nr.: 16 772

L I S T E 2

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleichbleibend
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Stimmzettel

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	①
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	②
3	KANDIDAT der FDP	Freie Demokratische Partei	③
4	KANDIDAT der GRÜNEN	Die Grünen	④
5	KANDIDAT der NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	⑤
6	KANDIDAT der DKP	Deutsche Kommunistische Partei	⑥



NR.



hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

①	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
②	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
③	FDP	Freie Demokratische Partei	3
④	GRÜNE	Die Grünen	4
⑤	NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	5
⑥	DKP	Deutsche Kommunistische Partei	6



NR.

Stimmzettel

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	①
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	②
3	KANDIDAT der FDP	Freie Demokratische Partei	③
4	KANDIDAT der GRÜNEN	Die Grünen	④
5	KANDIDAT der NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	⑤

↑
Nr.



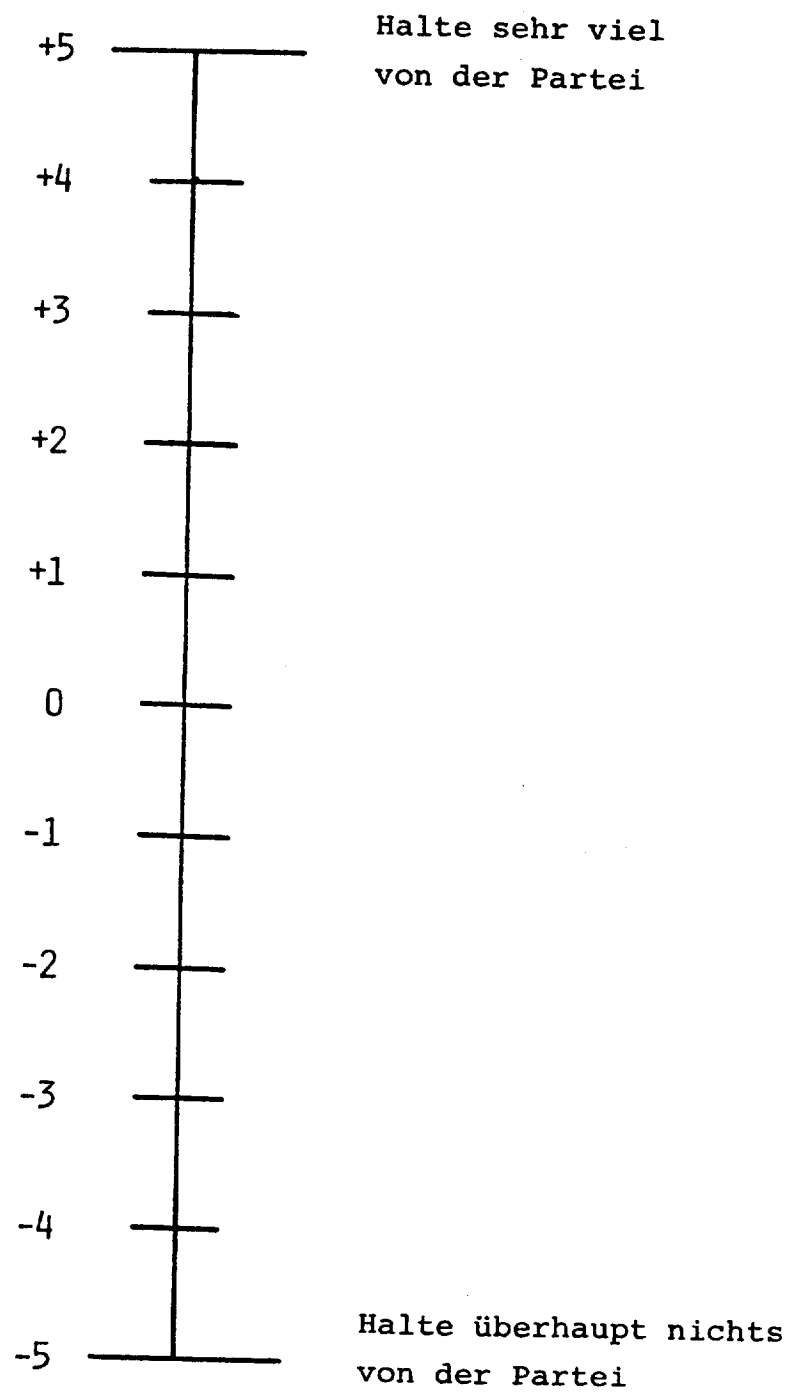
hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

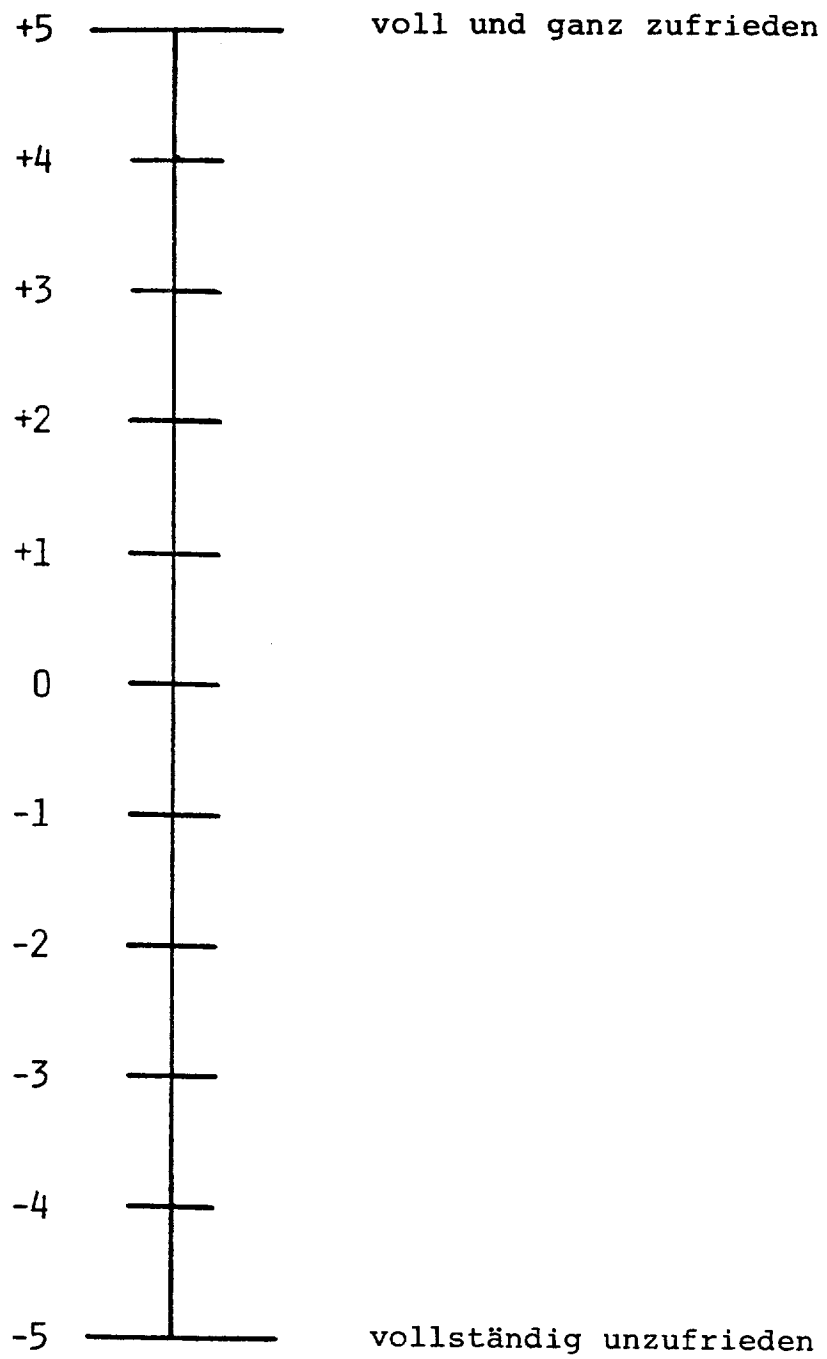
①	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
②	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
③	FDP	Freie Demokratische Partei	3
④	GRÜNE	Die Grünen	4
⑤	NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	5

↑
Nr.

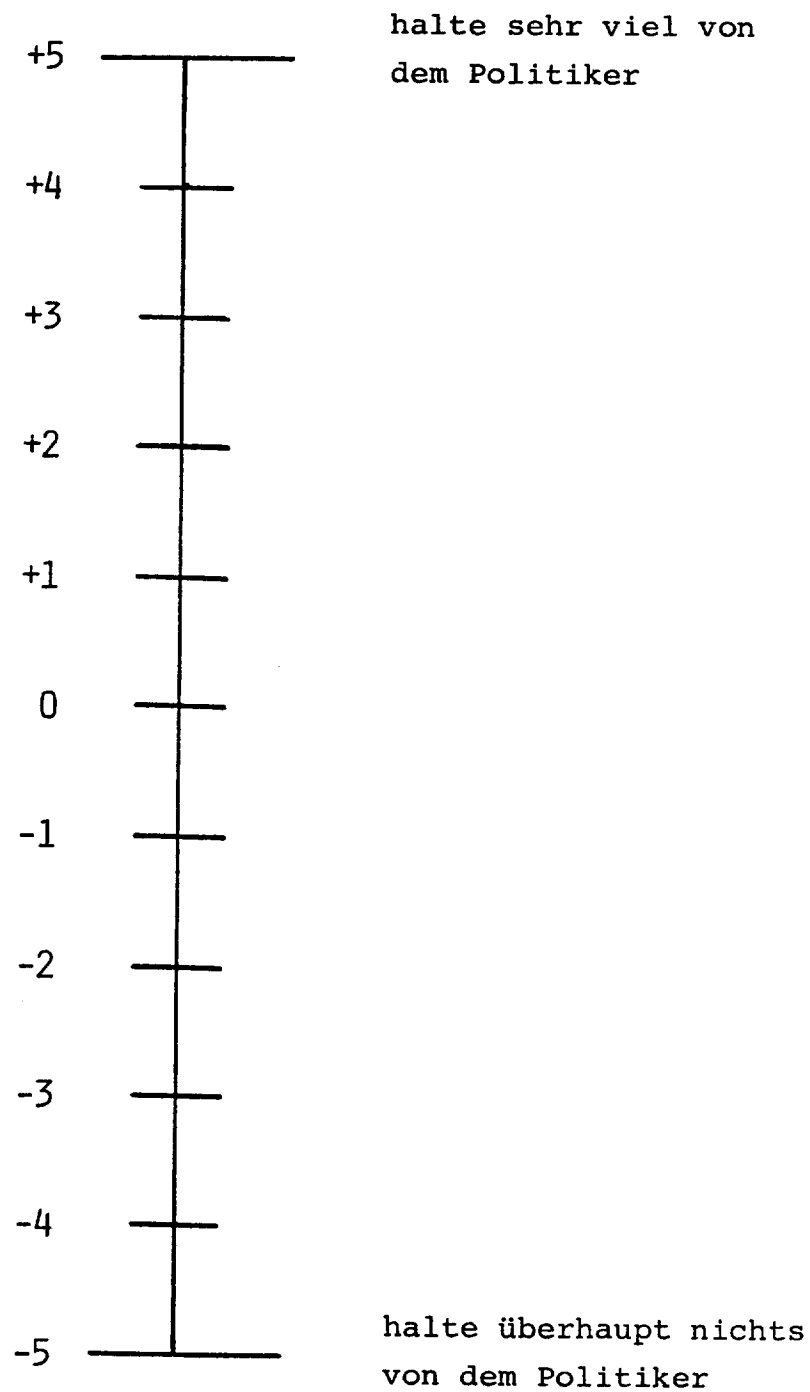
L I S T E 4



L I S T E 5



L I S T E 6



SEHR WICHTIG ↓

WICHTIG ↓

NICHT SO WICHTIG ↓

GANZ UNWICHTIG ↓

L I S T E S 1

- (1) Haupt-/Volksschule/Berufsschule ohne
 abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung

- (2) Haupt-/Volksschule mit abgeschlossener
 Lehre oder Berufsausbildung

- (3) Mittelschule/Mehrjährige Fachschule/
 Handelsschule ohne Abschluß

- (4) Mittlere Reife; Fachschule/Handelsschule/
 mit Abschluß

- (5) Höhere Schule ohne Abitur
 (Länger als Untersekunda, 10. Klasse)

- (6) Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß

- (7) Abitur/Hochschulreife

- (8) Hochschule/Universität ohne Abschluß

- (9) Hochschule/Universität mit Abschluß

L I S T E S 2

- (1) Zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (2) Zur Zeit teilweise berufstätig (z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (3) Zur Zeit in Kurzarbeit
- (4) Vorübergehend arbeitslos
- (5) Zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig
- (6) Rentner, Pensionär
- (7) Noch nie berufstätig gewesen
- (8) Zur Zeit in Berufsausbildung als Lehrling
- (9) Zur Zeit in sonstiger Berufsausbildung (z.B. Fachschule, Umschulung)
- (10) Zur Zeit in Schulausbildung (auch Universität, Hochschule)

SELBSTÄNDIGE

- (01) Kleinere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- (02) Mittlere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- (03) Größere Selbständige
 (z.B. Fabrikbesitzer)
- (04) Freie Berufe, selbständige Akademiker

ANGESTELLTE

- (05) Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Kontorist)
- (06) Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter)
- (07) Wissenschaftliche Angestellte
- (08) Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)

BEAMTE

- (09) Beamte des einfachen Dienstes
- (10) Beamte des mittleren Dienstes
- (11) Beamte des gehobenen Dienstes
- (12) Beamte des höheren Dienstes

ARBEITER

- (13) Ungelernte oder angelernte Arbeiter
- (14) Facharbeiter
- (15) Landarbeiter

SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE

- (16) Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe
- (17) Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe
- (18) Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe

L I S T E S 4

(A) jeden Sonntag

(B) fast jeden Sonntag

(C) ab und zu

(D) einmal im Jahr

(E) seltener

(F) nie

L I S T E S 5

- (A) Fast nur Arbeiter
- (B) Besonders Arbeiter, aber auch Angestellte
 und Beamte
- (C) Fast nur Angestellte, Beamte und Selbständige
- (D) Besonders Angestellte und Beamte, aber auch
 Arbeiter
- (E) Fast nur Landwirte
- (F) Besonders Landwirte, aber auch Arbeiter
- (G) Besonders Landwirte, aber auch Angestellte
 und Beamte

ZA-Archiv Nummer 1535

**Wahlstudie 1987
(Panel: 3. Welle, Februar 1987)**

Nr. der AL

MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH
Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main
Tel.: 069 / 8059-1

Projekt-Nr.: 17 720
Februar 1987

EINLEITUNG: Vor einigen Wochen (im Januar) waren Sie schon einmal so freundlich, uns Fragen zu verschiedenen politischen Themen zu beantworten. Wir haben damals angekündigt, daß wir nach den Bundestagswahlen Sie nochmals zu Ihrer Meinung zu aktuellen Themen befragen möchten. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und grundsätzlich nur in Form von anonymen Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehr gut, • gut, • teils gut/teils schlecht • schlecht oder • sehr schlecht? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 1</div>	<p>sehr gut</p> <p>gut</p> <p>teils gut/teils schlecht</p> <p>schlecht</p> <p>sehr schlecht</p>	<p>9-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>2. Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein?</p> <p>Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 2</div>	<p>wesentlich besser</p> <p>etwas besser</p> <p>gleichbleibend</p> <p>etwas schlechter</p> <p>wesentlich schlechter</p>	<p>10-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>3. Was würden Sie allgemein zu der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, d.h., zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen?</p> <p>Sind Sie damit</p> <p style="text-align: right;">V O R L E S E N →</p>	<p>sehr zufrieden</p> <p>eher zufrieden</p> <p>eher unzufrieden</p> <p>oder</p> <p>sehr unzufrieden?</p>	<p>11-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p>	
<p>4. Bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 gab es viele Bürger, die aus guten Gründen nicht an der Wahl teilnehmen konnten oder wollten.</p> <p>Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt, oder haben Sie nicht gewählt?</p>	<p>ja, habe gewählt im Wahllokal</p> <p>ja, Briefwahl</p> <p>-----</p> <p>nein, habe nicht gewählt</p>	<p>12-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>-----</p> <p>3</p>	<p>5</p> <p>6</p>
<p>5. Hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben. Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.</p> <p>Welchen <u>Kandidaten</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E W</div>	<p>(1) CDU-Kandidat</p> <p>(2) SPD-Kandidat</p> <p>(3) F.D.P.-Kandidat</p> <p>(4) GRÜNE-Kandidat</p> <p>(5) NPD-Kandidat</p> <p>Kandidat einer anderen Partei</p>	<p>13-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>5a. Und welche <u>Partei</u> haben Sie gewählt?</p> <p>Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 150px; text-align: center;">L I S T E W</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) NPD</p> <p>andere Partei</p>	<p>14-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>6. Was ist Ihr Eindruck: die Anhänger welcher Partei waren im Wahlkampf am aktivsten, zeigen den größten Einsatz?</p>	<p>CDU/CSU-Anhänger</p> <p>SPD-Anhänger</p> <p>F.D.P.-Anhänger</p> <p>GRÜNE-Anhänger</p> <p>alle gleich</p> <p>unentschieden</p>	<p>15-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	
<p>INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN</p> <p>7. Ich habe hier 5 Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in der Bundesrepublik. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen?</p> <p>Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.</p>	<p>INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN</p> <p>Rangplatz 1 (gefällt am besten) -----</p> <p>Rangplatz 2 -----</p> <p>Rangplatz 3 -----</p> <p>Rangplatz 4 -----</p> <p>Rangplatz 5 (gefällt am wenigsten) -----</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: 40px; float: right;">16-</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: 40px; float: right;">17-</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: 40px; float: right;">18-</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: 40px; float: right;">19-</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: 40px; float: right;">20-</div>	
<p>8. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?</p> <p style="text-align: right;">V O R L E S E N →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 150px; text-align: center;">L I S T E 1</div>	<p>sehr gut,</p> <p>gut,</p> <p>teils gut/teils schlecht</p> <p>schlecht</p> <p>oder</p> <p>sehr schlecht</p>	<p>21-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>9. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>in einem Jahr</u> sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann ...</p> <p style="text-align: right;">V O R L E S E N →</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 150px; text-align: center;">L I S T E 2</div>	<p>wesentlich besser,</p> <p>etwas besser,</p> <p>gleichbleibend,</p> <p>etwas schlechter</p> <p>oder</p> <p>wesentlich schlechter sein wird?..</p>	<p>22-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	

10a. Ein Streik in einem bestimmten Gebiet kann dazu führen, daß auch Arbeitnehmer in anderen, nicht bestreikten Gebieten die Arbeit einstellen müssen, weil ihnen z.B. Zulieferteile fehlen. Der § 116 Arbeitsförderungsgesetz regelt, wann die Arbeitsämter diese Arbeitnehmer unterstützen müssen.

Wir haben hier zwei gegensätzliche Forderungen aufgeschrieben. Bitte sagen Sie uns mit Hilfe dieser Skala, welche Meinung Sie dazu haben. Je stärker Sie eine der beiden Forderungen vertreten, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz an die entsprechende Seite.

INT.: F R A G E B O G E N ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN, BLEIBT VORGELEGT BIS FRAGE 11d.

Eigene Meinung

23-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

24-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

25-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

26-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

27-

--	--	--	--	--	--	--	--

Die Arbeitsämter sollen immer zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

Die Arbeitsämter sollen auf keinen Fall zahlen, wenn die Arbeit eingestellt werden muß, weil in einem anderen Gebiet gestreikt wird.

- 10b. Auch zur Frage der Kernenergie gibt es in der Öffentlichkeit gegensätzliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?
Bitte benutzen Sie wieder diese Skala zum Ankreuzen.

Eigene Meinung

28-

--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

29-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

30-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

31-

--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

32-

--	--	--	--	--	--	--

Weiterer Ausbau
der Kernenergie

Sofortige Abschalt-
ung aller Kern-
kraftwerke

10c. Und wie ist Ihre Meinung zur Frage der Friedenssicherung?

Eigene Meinung

33-

--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

34-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

35-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

36-

--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

37-

--	--	--	--	--	--	--

Der Frieden kann
nur gesichert
werden, wenn der
Westen dem Osten
militärisch über-
legen ist.

Der Frieden kann
nur gesichert
werden, wenn der
Westen beginnt,
einseitig abzu-
rücken.

10d. Es wird immer wieder darüber gesprochen, wie sich der Staat zu Schwangerschaftsabbrüchen verhalten soll. Auch hier gibt es unterschiedliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Bitte, benutzen Sie wieder diese Skala zum Ankreuzen.

Eigene Meinung

38-

--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

39-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

40-

--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

41-

--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

42-

--	--	--	--	--	--	--

Der Staat sollte Schwangerschaftsabbrüche generell unter Strafe stellen.

Es sollte in jedem Fall der Frau überlassen werden, ob sie die Schwangerschaft abbrechen will oder nicht.

10e. Auch über das Thema der Gleichberechtigung der Frau im Berufsleben gibt es verschiedene Ansichten. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Bitte, benutzen Sie wieder diese Skala zum Ankreuzen.

Eigene Meinung

43-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und was glauben Sie welche Auffassung die CDU/CSU vertritt?

44-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche Auffassung vertritt die SPD?

45-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und welche die F.D.P.?

46-

--	--	--	--	--	--	--	--

Und die GRÜNEN?

47-

--	--	--	--	--	--	--	--

Es muß vorübergehend per Gesetz sichergestellt werden, daß Frauen bei Einstellungen bevorzugt werden.

Per Gesetz soll nur sichergestellt werden, daß Männer und Frauen bei Einstellungen gleichberechtigt sind.

11. Wir haben hier einige gegensätzliche Beurteilungen über Parteien aufgeschrieben und möchten gerne wissen, was nach Ihrer Meinung für die einzelnen Parteien eher zutrifft. Je mehr eine der Beurteilungen zutrifft, desto näher gehen Sie mit Ihrem Kreuz dorthin.

11a. Wie ist das bei der CDU/CSU?

Partei hat schlechtes Programm

48-

--	--	--	--	--	--	--	--

Partei hat gutes Programm

Partei hat fähige Politiker

49-

--	--	--	--	--	--	--	--

Partei hat unfähige Politiker

Partei ist einig

50-

--	--	--	--	--	--	--	--

Partei ist uneinig

Partei hat bestechliche Politiker

51-

--	--	--	--	--	--	--	--

Partei hat unbestechliche Politiker

Partei ist regierungsunfähig

52-

--	--	--	--	--	--	--	--

Partei ist regierungsfähig

11b. Und wie ist das bei der SPD?

Partei hat
schlechtes
Programm

53-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
gutes
Programm

Partei hat
fähige
Politiker

54-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
unfähige
Politiker

Partei ist
einig

55-

--	--	--	--	--	--	--

Partei ist
uneinig

Partei hat
bestechliche
Politiker

56-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
unbestechliche
Politiker

Partei ist
regierungs-
unfähig

57-

--	--	--	--	--	--	--

Partei ist
regierungs-
fähig

11c. Und wie ist das bei der F.D.P.?

Partei hat
schlechtes
Programm

58-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
gutes
Programm

Partei hat
fähige
Politiker

59-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
unfähige
Politiker

Partei ist
einig

60-

--	--	--	--	--	--	--

Partei ist
uneinig

Partei hat
bestechliche
Politiker

61-

--	--	--	--	--	--	--

Partei hat
unbestechliche
Politiker

Partei ist
regierungs-
unfähig

62-

--	--	--	--	--	--	--

Partei ist
regierungs-
fähig

Frage		Antwort	Sp-Code	Filter
11d. Und bei den GRÜNEN?				
Partei hat schlechtes Programm	63-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Partei hat gutes Programm
Partei hat fähige Politiker	64-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Partei hat unfähige Politiker
Partei ist einig	65-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Partei ist uneinig
Partei hat bestechliche Politiker	66-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Partei hat unbestechliche Politiker
Partei ist regierungs-unfähig	67-	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Partei ist regierungsfähig
<u>BITTE, GEBEN SIE DEN FRAGEBOGEN AN DEN INTERVIEWER ZURÜCK.</u>				
12. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?	<u>ja, und zwar der:</u> SPD..... CDU..... CDU/CSU..... CSU..... F.D.P..... Grüne..... andere, welche? ----- nein..... weiß nicht..... verweigert.....		68- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	12a 13a
<u>INT.: NUR EINE NENNUNG !</u> 12a. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu. VORLESEN	sehr stark ziemlich stark mäßig ziemlich schwach sehr schwach		69- 1 2 3 4 5	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
Und nun noch etwas anderes: 13a. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Anti-Kernkraft-Bewegung?	ja ----- nein	70- a 1	13b ----- 13c
13b. Gehen Sie zu Demonstrationen und Versammlungen dieser Bewegung?	ja, gehe hin nein, gehe nicht hin	2 3	
13c. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Friedens-Bewegung?	ja ----- nein	71- a 1	13d ----- 13e
13d. Gehen Sie zu Demonstrationen und Versammlungen dieser Bewegung?	ja, gehe hin nein, gehe nicht hin	2 3	
13e. Betrachten Sie sich als Anhänger/Anhängerin der Frauen-Bewegung?	ja ----- nein	72- a 1	13f ----- 14
13f. Gehen Sie zu Demonstrationen und Versammlungen dieser Bewegung?	ja, gehe hin nein, gehe nicht hin	2 3	
		73-80/R	

INT.: BITTE DEM BEFRAGTEN VORLESEN:

14. Im folgenden werde ich Sie nun nach Personen fragen, mit denen Sie in der einen oder anderen Weise Kontakt haben.
Und weil Sie bei den nachfolgenden Fragen mehrere Personen benennen können, möchte ich Sie bitten, uns der Einfachheit halber die Vornamen dieser Personen oder andere, für Sie unverwechselbare Personenbezeichnungen anzugeben. Die Vornamen oder Personenbezeichnungen werden benötigt, damit Sie und wir alle genannten Personen auseinander halten können; denn wir werden Ihnen zu den einzelnen Personen nach deren Auflistung noch Fragen stellen.
Ich möchte nochmals darauf hinweisen, daß alle Angaben nur wissenschaftlichen Zwecken dienen, streng vertraulich behandelt werden und die von Ihnen genannten Personen selbstverständlich nicht in die Auswertung kommen.

INTERVIEWERANWEISUNG:

- Bei Frage 15 übertragen Sie bitte die genannten Personen (Vorname und gegebenenfalls eine Zusatzkennung) in die **Kopfleiste**
- Für jene Personen, die Sie bei Frage 15 in die Kopfleiste geschrieben haben, stellen Sie die Fragen 15a - 15d der Reihe nach für alle Personen, gefolgt von Frage 16, usw. bis Frage 20

15. Hin und wieder besprechen die meisten Leute wichtige Angelegenheiten mit anderen. Wenn Sie an die letzten sechs Monate zurückdenken: Mit wem haben Sie über Dinge gesprochen, die Ihnen wichtig waren? Bitte nennen Sie mir die Vornamen, gegebenenfalls zur Unterscheidung den ersten Buchstaben des Nachnamens dieser Person. Sonst noch jemand? Fällt Ihnen noch jemand ein?
- INT.: NENNUNGEN AUF DIE KOPFLEISTE SCHREIBEN. SOFERN MEHR ALS 5 NAMEN GENANNT, NUR DIE ERSTEN 5 NAMEN AUF DIE KOPFLEISTE SCHREIBEN. FRAGEN 15a - 20 ZU JEDER GENANNTEN PERSON ERFRAGEN.**

15a. Geschlecht: männlich
weiblich

15b. Alter in Jahren Jahre

15c. Welche Schulausbildung hat? **INT.: PERSON A NENNEN USW.** L I S T E 3

15d. In welcher Beziehung stehen Sie zu ...?
INT.: PERSON A NENNEN USW.
Sind Sie **V O R L E S E N →**

verheiratet
verwandt oder verschwägert
Arbeitskollege/-kollegin
Mitglied im selben Verein oder Organisation
oder nichts davon

L I S T E 4 ÜBERGEBEN

16. Bitte denken Sie nun an die Beziehung zwischen den Personen, die Sie eben genannt haben. Einige dieser Personen können sich total fremd sein, andere Personen können sich sehr nahe sein. Denken Sie nun an (**INT.: PERSON A NENNEN**) und ... (**INT.: PERSON B NENNEN**). Stehen diese sich einander sehr nahe (1), nahe (2), einander nicht nahe (3) oder kennen sie sich überhaupt nicht (4)?

INT.: ENTSPRECHENDEN SKALENWERTE IM SCHEMA NOTIEREN. BITTE NUN DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN PERSON A UND C ABFRAGEN, DANN FÜR A UND D, USW., BIS DAS SCHEMA FÜR DIE BEI FRAGE 15 GENANNTEN PERSONEN VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT IST.

17. Und nun würde uns noch interessieren, wie Ihre Beziehung zu den genannten Personen ist. Stehen Sie ... (**INT.: PERSON A NENNEN, DANN B USW.**)

sehr nahe
nahe
oder
überhaupt nicht nahe

18. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen. Wie ist das bei ... (**INT.: PERSON A NENNEN**) ? Neigt er/sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

Wenn ja, welcher?

INT.: PARTEI EINTRAGEN, DANN FRAGE FÜR PERSON B, C, USW.)

Ja, und zwar: CDU/CSU
SPD
F.D.P.
DIE GRÜNEN
andere Partei, welche?
nein
weiß nicht
verweigert

19. Wie oft unterhalten Sie sich in der Regel mit ... (A, B, usw.) über politische Fragen?

mehrmals die Woche
mehrmals im Monat
mehrmals im Jahr
seltener
oder
nie

20. Fragen der Kernenergie wurden im Bundestagswahlkampf häufig diskutiert. Betrachten Sie ... (A, B, usw.) als Anhänger der Anti-kernkraftbewegung?

ja
nein
weiß nicht

PERSONEN EINTRAGEN:	Person A	Person B	Person C	Person D	Person E
Karte 2	9- 1 2	10- 1 2	11- 1 2	12- 1 2	13- 1 2
	14/15 -----	16/17 -----	18/19 -----	20/21 -----	22/23 -----
	24- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	25- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	26- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	27- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	28- 1 2 3 4 5 6 7 8 9
	29- 1 2 3 4 5	30- 1 2 3 4 5	31- 1 2 3 4 5	32- 1 2 3 4 5	33- 1 2 3 4 5
	34- zu B Wert: -----	35- zu C Wert: -----	36- zu C Wert: -----	37- zu D Wert: -----	38- zu D Wert: -----
	39- zu E Wert: -----	40- zu E Wert: -----	41- zu E Wert: -----	42- zu E Wert: -----	43- zu E Wert: -----
	44- 1 2 3	45- 1 2 3	46- 1 2 3	47- 1 2 3	48- 1 2 3
	49- → 1 → 2 → 3 → 4 → 5 welche? ----- → 6 → 7 → 8	50- 1 2 3 4 5 welche? ----- 6 7 8	51- 1 2 3 4 5 welche? ----- 6 7 8	52- 1 2 3 4 5 welche? ----- 6 7 8	53- 1 2 3 4 5 welche? ----- 6 7 8
	54- 1 2 3 4 5	55- 1 2 3 4 5	56- 1 2 3 4 5	57- 1 2 3 4 5	58- 1 2 3 4 5
	59- 1 2 3	60- 1 2 3	61- 1 2 3	62- 1 2 3	63- 1 2 3

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
21. Wie ist es in Ihrem weiteren Bekanntenkreis, also bei weiteren Bekannten, die Sie bisher nicht genannt haben. Kennen Sie in Ihrem weiteren Bekanntenkreis Anhänger der Antikernkraftbewegung?	ja	64- a	21a
	nein	6	A
	verweigert	7	
	weiß nicht	8	
21a. Denken Sie bitte einmal an den Anhänger der Antikernkraftbewegung in Ihrem weiteren Bekanntenkreis, den Sie am häufigsten treffen. Wie oft unterhalten Sie sich mit ihm über politische Fragen?	mehrmals die Woche	1	
	mehrmals im Monat	2	
	mehrmals im Jahr	3	
	seltener	4	
	oder nie	5	

S T A T I S T I K

INFORMELLE ERMITTLUNG		65-	
A. Anzahl der Personen im Haushalt im Alter von 18 Jahren und älter:	----- Personen		
B. Geschlecht der Befragungsperson:	männlich	66- 1	
	weiblich	2	
C. In welchem Jahr sind Sie geboren?	-----	67- 68-	
D. Und in welchem Monat haben Sie Geburtstag?	-----	69-	
E. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet	70- 1	
	ledig	2	
	geschieden/getrennt lebend	3	
	verwitwet	4	

Nummer der Adressenliste - BITTE

1. SEITE DES FRAGEBOGENS ÜBERTRAGEN -----

Interviewer-Nr.:

71-	72-	73-	74-
-----	-----	-----	-----

Datum:

75-	76-
-----	-----

Stichprobe,
Point:

77-	78-	79-	80-
-----	-----	-----	-----

Arbeitsort:

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>F. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E S1</div> BITTE KRINGELN	/ 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /		
<p>G. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E S2</div> <p>INT.: NUR E I N E NENNUNG</p>	<ul style="list-style-type: none"> • z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge 1 • z. Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge 2 • z. Zt. in Kurzarbeit 3 • vorübergehend arbeitslos 4 • z. Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig 5 • Rentner, Pensionär 6 - - - - - • noch nie berufstätig gewesen 7 • z. Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling 8 • z. Zt. in sonstiger <u>Berufsausbildung</u> z.B. Fachschule, Umschulung 9 • z. Zt. in <u>Schulbildung</u> auch Universität, Hochschule 0 	H	J
<p>H. Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E S3</div> BITTE KRINGELN	/01 /02 /03 /04 /05 /06 /07 /08 /09 / /10/11 /12 /13 /14 /15 /16 /17 /18 /		
<p>H1. Welche berufliche Tätigkeit üben Sie aus bzw. haben Sie ausgeübt?</p> <p>Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">INT.: AUSFÜHRlich NOTIEREN</div>	----- ----- ----- ----- -----		
<p>INT.: GGF. NACHFRAGEN:</p> <p>H2. Hat dieser Beruf noch einen besonderen Namen?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">INT.: AUSFÜHRlich NOTIEREN</div>	<p>ja, und zwar: -----</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p>nein.....</p>	1	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
J. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?	ja, bin selbst Haushaltsvorstand ----- nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann) nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn) nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schiegiervater) sonstiges	1 2 3 4 5	ENDE K
K. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">L I S T E S2</div> INT.: NUR E I N E NENNUNG	• z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge z. Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge • z. Zt. in Kurzarbeit • vorübergehend arbeitslos • z. Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig • Rentner, Pensionär ----- • noch nie berufstätig gewesen • z. Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling • z. Zt. in sonstiger <u>Berufsausbildung</u> z.B. Fachschule, Umschulung • z. Zt. in <u>Schulausbildung</u> auch Universität, Hochschule	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	 ENDE
L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">L I S T E S3</div> BITTE KRINGELN	/01 /02 /03 /04 /05 /06 /07 /08 /09 / /10/11 /12 /13 /14 /15 /16 /17 /18 /		
L1. Welche berufliche Tätigkeit übt bzw.übte der Haushaltsvorstand aus? Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit des Haushaltsvorstands genau. <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">INT.: AUSFÜHRlich NOTIEREN</div>	----- ----- ----- -----		
INT.: GGF. NACHFRAGEN: L2. Hat dieser Beruf noch einen besonderen Namen? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">INT.: AUSFÜHRlich NOTIEREN</div>	ja, und zwar: ----- ----- ----- nein.....	 1	

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:

(Unterschrift des Interviewers)

L I S T E 1

- sehr gut
- gut
- teils gut/teils schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Projekt-Nr.: 17 720

L I S T E 2

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleichbleibend
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Stimmzettel

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	①
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	②
3	KANDIDAT der FDP	Freie Demokratische Partei	③
4	KANDIDAT der GRÜNEN	Die Grünen	④
5	KANDIDAT der NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	⑤

↑
Nr.



hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

①	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
②	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
③	FDP	Freie Demokratische Partei	3
④	GRÜNE	Die Grünen	4
⑤	NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	5

↑
Nr.

L I S T E 3

- (1) Haupt-/Volksschule/Berufsschule ohne
 abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung
- (2) Haupt-/Volksschule mit abgeschlossener
 Lehre oder Berufsausbildung
- (3) Mittelschule/Mehrjährige Fachschule/
 Handelsschule ohne Abschluß
- (4) Mittlere Reife; Fachschule/Handelsschule/
 mit Abschluß
- (5) Höhere Schule ohne Abitur
 (Länger als Untersekunda, 10. Klasse)
- (6) Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß
- (7) Abitur/Hochschulreife
- (8) Hochschule/Universität ohne Abschluß
- (9) Hochschule/Universität mit Abschluß

L I S T E 4

Diese Personen ...

SKALENWERTE

stehen sich einander sehr nahe 1

nahe 2

nicht nahe 3

kennen sich überhaupt nicht 4

L I S T E S 1

- (1) Haupt-/Volksschule/Berufsschule ohne
abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung
- (2) Haupt-/Volksschule mit abgeschlossener
Lehre oder Berufsausbildung
- (3) Mittelschule/Mehrjährige Fachschule/
Handelsschule ohne Abschluß
- (4) Mittlere Reife; Fachschule/Handelsschule/
mit Abschluß
- (5) Höhere Schule ohne Abitur
(Länger als Untersekunda, 10. Klasse)
- (6) Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß
- (7) Abitur/Hochschulreife
- (8) Hochschule/Universität ohne Abschluß
- (9) Hochschule/Universität mit Abschluß

L I S T E S 2

- (1) Zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (2) Zur Zeit teilweise berufstätig (z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (3) Zur Zeit in Kurzarbeit
- (4) Vorübergehend arbeitslos
- (5) Zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig
- (6) Rentner, Pensionär
- (7) Noch nie berufstätig gewesen
- (8) Zur Zeit in Berufsausbildung als Lehrling
- (9) Zur Zeit in sonstiger Berufsausbildung (z.B. Fachschule, Umschulung)
- (10) Zur Zeit in Schulausbildung (auch Universität, Hochschule)

SELBSTÄNDIGE

- (01) Kleinere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- (02) Mittlere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- (03) Größere Selbständige
 (z.B. Fabrikbesitzer)
- (04) Freie Berufe, selbständige Akademiker

ANGESTELLTE

- (05) Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Kontorist)
- (06) Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter)
- (07) Wissenschaftliche Angestellte
- (08) Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)

BEAMTE

- (09) Beamte des einfachen Dienstes
- (10) Beamte des mittleren Dienstes
- (11) Beamte des gehobenen Dienstes
- (12) Beamte des höheren Dienstes

ARBEITER

- (13) Ungelernte oder angelernte Arbeiter
- (14) Facharbeiter
- (15) Landarbeiter

SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE

- (16) Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe
- (17) Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe
- (18) Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe